



Zugestellt durch POST.AT

Gemeindenachrichten

DER STADTGEMEINDE GREIN

Jahrgang: 2011

Juli 2011

Nr. 04

Familientag im Freibad Grein

... mit Spiel und Spaß für Groß und Klein

Sonntag, 31. Juli 2011

(Ersatztermin: Sonntag, 07. August 2011)



ab 10.00 Uhr Frührschoppen mit Musik
Grillspezialitäten

ab 13.00 Uhr Wettrutschen für Groß und Klein
Überraschungsrennen
Tischtennisturnier
Schnuppertauchen

Freier Eintritt für die ganze Familie!

Hallo Kids!

Sicher habt Ihr das Kinder-Ferienprogramm der Stadtgemeinde Grein im Kindergarten oder in der Schule erhalten und vielleicht auch schon ein bisschen hineingeschnuppert.

Viele Vereine haben sich wieder gemeldet und bemüht, die langersehnten Sommerferien mit Spiel, Spaß und Action abwechslungsreich zu gestalten bzw. das eine oder andere Nachwuchstalent zu entdecken. Viele Veranstaltungen werden gratis bzw. zu einem kleinen Unkostenbeitrag angeboten, um jedem Kind die Teilnahme zu ermöglichen.

Die Veranstalter freuen sich auf jeden Fall auf viele interessierte Teilnehmer!

Veranstaltungsübersicht		
Datum	Veranstaltung	Veranstalter
09.07.2011	Spark7 on Beachtour	Sparkasse Oö.
09.07.2011	Dämmerfischen	Eisstockverein Grein
15.07.2011	Graffiti-Workshop	Schüler- u. Jugendkommunikationsverein esperanto
16.07.2011	Einmal Feuerwehrmann/ -frau sein	Freiwillige Feuerwehr Grein
16.07.-17.07.2011	Zelten in Klam	Kinderfreunde Grein/Klam
18.07.-22.07.2011	Opernwerkstatt für Kinder und Jugendliche	Kulturforum Donauland Strudengau
20.07.2011	Rot-Kreuz-Schnitzeljagd	Rotes Kreuz - Ortsstelle Grein
26.07.2011	Kreativwerkstatt	Greiner Frauen
28.07.2011	Lass uns Ball spielen	Greiner Beach- und Volleyballverein
29.07.2011	Wasserspaßtag	Kinderfreunde Grein/Klam
31.07.2011	Familihtag im Freibad	Stadtgemeinde Grein
03.08.2011	„Inspektor Spürnase“	Oö. Familienbund
09.08.2011	Malen in Klam	Kinderfreunde Grein/Klam
10.08.2011	Luftgewehrschießen	Schützenverein Gren
12.08.2011	Musikalischer Nachmittag	Musikverein Stadtkapelle Grein
16.08.-19.08.2011	Kinder-Tenniscamp	UTC-Grein
24.08.2011	Klettern	Naturfreunde
29.08.-02.09.2011	Lern- und Spaßwoche	Kinderfreunde Grein/Klam
06.09.2011	Entdecke die Stahlwelt	Kinderfreunde Grein/Klam

Aus dem Inhalt

Bürgermeister Manfred Michlmayr	Seiten 3, 4
Gemeinderatssitzung, Wasserbefund	Seite 5
Familienausschuss	Seite 6
Amtliche Mitteilungen	ab Seite 7
Flohmarkt des TSV Grein, Hochwasserschutz	Seite 11
Gratulationen	Seite 13
Gesunde Gemeinde	ab Seite 16
Seniorium Grein	Seite 20
Freibad	Seite 21
Volksschule	Seite 25
Hauptschule	Seite 26
Landesmuikschule	Seite 27
Donaufestwochen	Seite 28
Stadtkapelle	Seite 29
ÖTB-TV Grein	Seiten 30, 31
fussfrei	Seite 32
Lebenshilfe	Seite 33
Frühschoppen der FF Grein	Seite 34
Miteinander auftanzen	Seite 35
Müllkalender - 2. Halbjahr	Seite 36



Ihr Bürgermeister informiert

Sehr geehrte Gemeindebürger, liebe Greinerinnen und Greiner!



Hochwasserschutz

Der Bau des Hochwasserschutzes schreitet zügig voran. Am Kai haben bereits die Arbeiten für die Oberflächengestaltung begonnen. Der Abschnitt vom Esperantoplatz bis zum Schinakel soll in den nächsten Wochen ganz fertig gestellt

werden. Was besonders erfreulich ist - nach langen und zähen Verhandlungen hat die OÖ. Landesregierung Mittel für die Gestaltung des Donaukais bereitgestellt. LH-Stv. Josef Ackerl, LH-Stv. Franz Hiesel, die Landesräte Anschöber und Sigl haben grünes Licht für wichtige Baumaßnahmen gegeben und Geldmittel dafür zugesagt. Ein gemeinsamer Erfolg aller im Gemeinderat vertretenen Fraktion über den wir uns freuen können und für den ich allen Beteiligten danke! Am Samstag, den 30. Juli 2011 findet eine spannende Übung für den Ernstfall statt - der Hochwasserschutz wird ab 15 Uhr probeweise aufgebaut!

Altstoffsammelzentrum

Die Bauarbeiten für das neue ASZ schreiten planmäßig voran, das trockene Wetter hat die Arbeiten begünstigt, der Fertigstellungstermin mit Ende September wird aus jetziger Sicht eingehalten werden. Die Beengtheit am jetzigen Standort sowie die unerträgliche Verkehrssituation dort gehören bald der Vergangenheit an. Die Eröffnung des neuesten und modernsten Sammelzentrums im Bezirk ermöglicht bequeme Entsorgung aller möglichen Alt- und Problemstoffe und wird auch schon ungeduldig herbeigesehnt.

Klubhaus und Tribünen TSV Meisl Grein

Demnächst wird der Abtransport der Container vom Sportplatz beginnen. Im Anschluss daran müssen die Betonfundamente entfernt und geschreddert werden. Das dabei anfallende Material kann beim Neubau verwendet werden. Finanzierungsfragen sind geklärt, nächster Schritt wird die Ausschreibung der Bauarbeiten sein. Eine Arbeitsgruppe aus Gemeinde- und Vereinsvertretern wird jeweils gemeinsam die nächsten Maßnahmen planen und durchführen.

Restaurierung Stadttheater

Nach jahrelanger Diskussion und Beratung musste nun endlich gehandelt werden! Damit Förderungen beantragt werden können, muss zunächst ein Projekt erstellt werden, welches bei den Förderstellen eingereicht werden kann. Dazu bedarf es professioneller Arbeit, die 5.800,00 Euro kostet. Diese Summe auf-

zutreiben war bisher nicht möglich, da es ja kein genehmigtes Projekt gibt. Ohne Geld können aber keine einreichfähigen Unterlagen in Auftrag gegeben werden, um ein Projekt genehmigen zu lassen! Auch in der Gemeinde gab es dazu keine einheitliche Willensbildung, da nicht alle Fraktionen dafür gewonnen werden konnten, nun endlich den Startschuss zu geben. Ich habe mich daher nun entschlossen, mit den letzten Reserven aus dem Sparkassenfonds die notwendigen Arbeiten in Auftrag zu geben! Die Erhaltung und Restaurierung des Alten Rathauses mit dem Greiner Stadttheater, unseres wertvollsten Kulturgutes, rechtfertigt diesen Schritt!

Hauptschule HIT Grein

Mit Ende des Schuljahres 2010/11 beenden zwei Pädagogen ihre aktive Laufbahn im Schuldienst. OSR Dir. Dittmar Handel und sein Vorgänger SR Karl Diwold werden pensioniert und treten in den wohlverdienten Ruhestand.

Beide haben sich große Verdienste um die Entwicklung der Hauptschule und der Polytechnischen Schule Grein erworben. Der Schwerpunkt EDV in der Hauptschule war richtungweisend für die Zukunft des Schulstandortes, gleichzeitig wurde aber auch Integration und Kreativität an der Schule entwickelt und aktiv gelebt. Sowohl im EDV-Bereich der HS als auch in der diversen Berufsgruppen der PTS gab es große Erfolge zu feiern. Mehrere Landes- und Bundesieger kamen aus den Greiner Schulen - ein Höhepunkt: Ein Mädchen aus der PTS Grein, nämlich Silvia Kollroß, gewann den Bundesbewerb in der Kategorie Bau und ließ die gesamte männliche Maurerkonkurrenz hinter sich!

Im Namen der Stadtgemeinde Grein danke ich Dittmar Handel und Karl Diwold für Engagement und für den weithin bekannten guten Ruf, den unserer Haupt- und Polytechnischen Schule während ihrer Leitung erworben hat. Ich wünsche auch dem neuen Direktor Andreas Kastenhofer viel Erfolg für seine Laufbahn als Schulleiter in Grein!

Jugendzentrum

Seit 15. April hat das Jugendzentrum Grein wieder geöffnet. Betreuerin Viola Aichinger freut sich auf zahlreichen Besuch an den Öffnungstagen Mittwoch, Freitag und Samstag. Dass der Treffpunkt für die Jugend auf Initiative des Familienausschusses wieder aktiviert werden konnte, ist einer gemeinsamen Anstrengung aller im Gemeinderat vertretenen Fraktion zu verdanken und nur ein Beispiel für gute Zusammenarbeit und Umsetzung gemeinsamer Ziele in unserer Gemeinde.



Audit Familienfreundliche Gemeinde

Schon nach einem Jahr sind alle vier familienfreundlichen Maßnahmen umgesetzt, die sich Familienausschuss und Arbeitsgruppe zum Ziel gesetzt haben. Damit kann nun die Förderung des Familienministeriums in Anspruch genommen werden, für welche mindestens zwei Maßnahmen binnen drei Jahren zu verwirklichen sind. Die Neugestaltung des Volksschulgartens, ein Projekt Suchtprävention in der Hauptschule, die Wiedereröffnung des Jugendzentrums und der barrierefreie Umbau des Schutzweges

beim Freibad bringen kleine aber wirksame Verbesserungen der Lebensqualität in Grein.

Ferienprogramm

Damit in den Ferien keine Langeweile aufkommt, gibt es heuer wieder ein tolles Kinderprogramm! Die Programmhefte werden im Kindergarten und in den Schulen verteilt, am Stadttamt liegen weitere Exemplare auf. Den vielen Vereinen und Veranstaltern, die sich daran beteiligen, sowie dem Familienausschuss ein herzliches Danke für das tolle Engagement!

Für den Sommer wünsche ich einen erholsamen Urlaub und den Kindern schöne Ferien!

Ihr Bürgermeister



Manfred Michlmayr

Ehrungen

Anlässlich des 90. Geburtstages von Herrn Hofrat Dr. Herbert Frank und Herrn Prof. Karl Mostböck am 16. April 2011 würdigte die Stadtgemeinde Grein die großen Verdienste der beiden Greiner Ehrenbürger. Beim Festakt im Historischen Stadttheater Grein sprachen Bürgermeister Manfred Michlmayr, Nationalrat Bgm. Nikolaus Prinz, Konsulent Karl Hohn, SR Karl Diwold, Galerist Erich Fröschl, Johann Hintersteiner und Erwin Uhrmann - Obmann der Philatelie Grein den Danke an diese großen gebürtigen Greiner aus. Der Gesangsverein Liederkranz Grein sorgte für die musikalische Umrahmung dieses Festes.

Herr Hofrat Dr. Herbert Frank feiert in diesem Jahr nicht nur seinen 90. Geburtstag, sondern er ist auch 90 Jahre Mitglied im Touristenklub Strudengau.

Aus diesen ganz besonderen Anlass wurde im Rahmen einer Feier in der Schutzhütte am Brandstetterkogel Herrn Hofrat Dr. Frank vom Obmann des Touristenklub Strudengau, Anton Primetshofer, die Ehrenmitgliedschaft verliehen.



Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 21. Juni 2011

Bericht der BH Perg über die Prüfung des Rechnungsabschlusses 2010

Der Prüfungsbericht der Bezirkshauptmannschaft Perg vom 09.05.2011 wurde zur Kenntnis genommen.

Bericht der Bezirkshauptmannschaft Perg über die Prüfung des Voranschlags für das Finanzjahr 2011

Der Bericht der Bezirkshauptmannschaft Perg vom 21.04.2011 betreffend die Prüfung des Voranschlags für das Finanzjahr 2011 wurde zur Kenntnis genommen.

Bericht des Gemeindeprüfungsausschusses vom 31.05.2011

Der Bericht des Gemeindeprüfungsausschusses vom 31.05.2011 wurde zur Kenntnis genommen.

Verpachtung an den TSV-Meisl-Grein (Verpachtungs-BGA):

Für die Verpachtung des neuen Clubgebäudes mit Tribüne und der restlichen Sportflächen wurden die Grundsatzbedingungen festgelegt.

Miet- und Pachtverträge; Anpassung auf Grund des Umsatzsteuerrechtes

Für die Miet- und Pachtverträge der Stadtgemeinde Grein wurden gemäß Gutachten der Leitner Leitner GmbH, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater die Vorsteuerschlüssel neu berechnet und werden bis auf Weiteres angewendet.

Darlehen an Gemeinden; Änderung der Rückzahlungs-konditionen

Der zins- und tilgungsfreie Zeitraum jener Investitionsdarlehen/Land und -/Bedarfszuweisungen, die zum Bau von Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen gewährt wurden, wird für die Darlehen, die vor 1994 gewährt wurden, bis zum 31. Dezember 2013 verlängert.

EDV für Hauptschule Grein; Leasing-Vertrag

Der Leasingvertrag mit Raiffeisen-IMPULS-Leasing für die EDV-Ausstattung in der Hauptschule Grein, Lieferant Riepert, Bad Kreuzen, mit einer monatl. Leasingrate von 439,48 Euro wurde abgeschlossen.

Fa. Siegfried Kloibhofer GmbH & Co KG, Grein; Kanalanschlussgebühren für das Firmengebäude und Wohn- und Geschäftshaus - Vereinbarung

Mit der Fa. Siegfried Kloibhofer GesmbH und Co. Kommanditgesellschaft, Lettental 41, 4360 Grein, wurde die vorliegende Vereinbarung abgeschlossen und unterfertigt.

Errichtung Mischwasserkanal; Dienstbarkeiten

Die Machlanddamm GmbH beabsichtigt, im Zuge der Errichtung der Hochwasserschutzmaßnahmen einen Mischwasserkanal für die Stadtgemeinde Grein umzulegen bzw. zu errichten. Der Kanal führt über die Grundstücke des Sozialhilfeverbandes Perg und von Frau Renate Mohamed. Die vorliegenden Dienstbarkeitsverträge wurden abgeschlossen und unterfertigt.

Wasserversorgungsanlage der Stadt Grein - Wasserbefund

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Physikalische Parameter						
Wassertemperatur	8,1			grd C		5
Färbung	farblos, klar					4
Geruch	kein Geruch					4
Bodensatz	kein Bodensatz					4
pH-Wert	7,59	6,50 - 9,50				6
Leitfähigkeit	386	max. 2500		µS/cm		6
Gelöste Gase						
Kohlensäure, aggressiv	7,2			mg/l		15
Chemische Parameter						
Gesamthärte	11,4			°dH		6
Carbonathärte	9,1			°dH		6
Calcium (Ca)	53,1			mg/l		6
Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Magnesium (Mg)	17,5			mg/l		6
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,7			mg/l		7
Nitrat	11,0		max. 50,0	mg/l		8
Nitrit	<0,01		max. 0,10	mg/l		9
Ammonium	<0,05	max. 0,50		mg/l		10
Chlorid (Cl-)	4,5	max. 200		mg/l		8
Sulfat	53,3	max. 750		mg/l		8
Eisen (Fe)	<0,030	max. 0,200		mg/l		11
Mangan (Mn)	<0,010	max. 0,050		mg/l		11
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	4	max. 100		KBE/ml		12
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		12
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		13
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		13
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		14
Pseudomonas aeruginosa	0		max. 0	KBE/100ml		16

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar



Ausschuss für Jugend, Familie, Senioren, Schule, Kindergarten, Soziales und Integration



Der von Ingrid Michlmayr geleitete Familienausschuss der Stadtgemeinde Grein arbeitet aktiv und erfolgreich an der familienfreundlichen Gestaltung unserer Gemeinde.

Volksschulgarten

Im Vorgarten der Volksschule hat sich einiges verändert! Sitzgelegenheiten, ein Sonnensegel, Slackline, ein Erdhügel mit Balancierhölzern und Baumstämme bieten Kindern Abwechslung und Spaß in den Pausen und außerhalb der Unterrichtszeiten. Der Garten ist öffentlich und kann und soll auch an unterrichtsfreien Nachmittagen und Wochenenden genutzt werden!



Für die kreative Gestaltung ein dickes Lob an den Bauhof der Stadtgemeinde Grein, ebenso für die umsichtige und engagierte Betreuung des Ausschusses durch Andrea Leonhartsberger vom Stadtamt Grein.

Jugendzentrum

Das Jugendzentrum hat seinen Dornröschenschlaf beendet und seine Pforten wieder geöffnet. Alle Burschen und Mädchen sind eingeladen, sich im JUZ zu treffen. Viola Aichinger, die engagierte Leiterin des Jugendtreffpunkts wird mit den Jugendlichen gemeinsam Projekte organisieren und durchführen - die erste dieser gemeinsamen Unternehmungen - Farbe in die Umgebung des JUZ bringen - findet am 15. Juli statt!

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 16.00 - 19.00 Uhr

Freitag: 16.00 - 20.00 Uhr

Samstag: 16.00 - 21.00 Uhr

Mein Name ist Viola Aichinger, bin 23 Jahre alt und seit Mitte April Leiterin des Jugendzentrums Grein. Derzeit studiere ich an der JKU Linz Sozialwirtschaft und werde mich nächstes Jahr für den Master Soziale Arbeit bewerben. Warum mir die Jugendarbeit am Herzen liegt? Nach meiner Matura habe ich ein halbjähriges Praktikum mit behinderten Jugendlichen nach dem Motto der konduktiven Mehrfachtherapie absolviert und hierbei die Liebe am Umgang mit Jugendlichen bzw. jungen Erwachsenen entdeckt. Außerdem habe ich ein Praktikum im Jugendzentrum Atoll in Amstetten absolviert und dabei viele Erfahrungen im Jugendbereich sammeln können. Letztes Jahr war ich im Krisenzentrum



Amstetten als sozialpädagogischer Beidienst tätig.

Die offene Jugendarbeit ist ein bedeutender Sozialisationsort für junge Menschen. Sie ist in ihren Konzepten und Angeboten sehr wichtig für viele junge Menschen. Offene Jugendarbeit schafft für die jungen Menschen Angebote frei von Konsumzwängen und kommerziellen Zielen.

Eröffnungsfeier

Zur Eröffnungsfeier erschienen ca. 20 Greiner Jugendliche. Durch dieses Fest hatten die Kids die Möglichkeit das Jugendzentrum besser kennenzulernen. Es wurden Kontakte geknüpft, Tischfußball und Karten gespielt und das Playstation spielen erfreute sich größter Beliebtheit. Für das Wohl unserer Jugendlichen wurde auch gesorgt. Bei Gegrilltem und anschließendem Kaffee und Kuchen konnte man/sie sich besser kennenlernen. Derzeit erfreut sich das Juz über ca. 10 Besucher bei offenem Betrieb.

Sicherheit und Barrierefreiheit

Barrieren und Hindernisse für Rollstuhlfahrer, für Mütter mit Kinderwägen oder gehbehinderte Menschen gibt es sehr viele in Grein. Diese zu beseitigen ist eines der Ziele, welches sich der Familienausschuss gesetzt hat. Nachdem die Schutzwege Kreuznerstraße und Breitenangerstraße verwirklicht sind, konnte nun auch der Schutzweg bei der Herdmanbrücke umgebaut und mit einer Schutzwegbeleuchtung ausgestattet werden. Bei diesem Projekt hat sich wieder einmal die gute Zusammenarbeit von Straßenmeisterei Grein und Bauhof der Stadtgemeinde bewährt - danke den Männern in Orange für ihren Einsatz und unermüdlichen Fleiß!



Kinder - Ferienprogramm

Dank der Initiative des Familienausschusses gibt es heuer in den Ferien wieder ein tolles Programm für die Greiner Kinder. Es ist eine Freude zu sehen, wie sich nun schon seit mehreren Jahren Vereine und Veranstalter anstrengen, attraktive Events zu organisieren und durchzuführen. Für die viele ehrenamtlich geleistete Arbeit, ohne die es nicht möglich wäre, den Kindern so viel Freude zu bereiten, ein herzliches Danke! Die Übersicht der Veranstaltungen finden Sie auf Seite 2.

Bauverhandlungstermine beim Stadtamt Grein

Montag, 18. Juli 2011
Dienstag, 02. August 2011
Montag, 05. September 2011
Montag, 10. Oktober 2011

Gewerbebehördliche Betriebsanlage- verfahren - Projektberatungen

Die Bezirkshauptmannschaft Perg teilt mit, dass gewerbebehördliche Betriebsanlageverfahren - Projektberatungen im Rahmen eines „Amtstages“ an folgenden Terminen stattfinden:

Freitag, 15. Juli 2011 2011
Freitag, 19. August 2011
Freitag, 26. August 2011
Freitag, 09. September 2011
Freitag, 23. September 2011

Frühjahrsputz - Flurreinigungsaktion

Dieser wurde unter dem Motto „Jagd und Naturschutz für ein sauberes Oberösterreich“ am 9. April von der Jagdgesellschaft Grein mit Unterstützung durch die Stadtgemeinde Grein durchgeführt. Dazu konnte Jagdleiter Karl Sperner, Jagdkameraden, Jungfeuerwehr Kameraden der Stadtgemeinde Grein und Kommandant Stephan Prinz sowie weitere freiwillige Helfer und vor allem Jugendliche und auch Schüler insgesamt 58 Personen begrüßen.



Die Helfer trafen sich um 8.30 Uhr beim Bauhof der Stadtgemeinde Grein. Hier wurde vom Jagdleiter und Mitorganisator Weidkamerad Werner Grafeneder die Einteilung vorgenommen und die Teilnehmer mit Säcken und Handschuhen ausgerüstet. Schließlich übernahm die Stadtgemeinde Grein die Abholung von insgesamt 65 Säcken Abfälle. Anschließend wurden die Teilnehmer von Herrn Bürgermeister Manfred Michlmayr zu einer Jause eingeladen, wofür wir herzlich danken. Die Jagdgesellschaft dankt allen Weidkameraden, den Feuerwehrekameraden und allen weiteren Helfern für die Unterstützung dieser sinnvollen Aktion zur Erhaltung unserer schönen Heimat.

Neuer Bezirkshauptmann Mag. Werner Kreisl zu Gast in Grein

Um den Bezirk Perg kennen zu lernen, besuchte der neue Bezirkshauptmann Mag. Werner Kreisl sämtliche Gemeinden des Bezirkes. Am Dienstag, 17. Mai 2011, durften Bürgermeister Manfred Michlmayr, Amtsleiter Franz Leonhartsberger und die Gemeindebediensteten den neuen Bezirkshauptmann in Grein begrüßen.

Bei einer kleinen Stadtrundfahrt zeigte man ihm unter anderem die Hochwasserbaustelle, das Stadttheater, den Bauhof, das Freibad und die Gobelwarte. Der Abschluss fand beim Schörgi statt.

Wir wünschen unserem neuen Bezirkshauptmann Mag. Werner Kreisl viel Freude und Erfolg!

Erneuerung des Bahnsteigs und der Gleisanlagen im Bahnhof Grein-Bad Kreuzen

Es wird Ihnen mitgeteilt das der Mittelbahnsteig und die Gleisanlagen im Bahnhof Grein-Bad Kreuzen erneuert werden. Die Arbeiten dauern

von 06. Juni bis 30. September 2011

Zur Durchführung der Baumaßnahmen muss die Eisenbahnkreuzung „Am Hofberg“ in Grein von 9. Juli, 7:00 Uhr bis 10. Juli 2011, 17:00 für den Verkehr gesperrt werden. Von 9. Juli bis 12. September wird die Verkehrsstation Grein-Bad Kreuzen gesperrt. Ein Schienenersatzverkehr zwischen Mauthausen und Sarmingstein ist eingerichtet.

Um den Zugverkehr im Sinne der Reisenden so wenig wie möglich zu beeinflussen, werden die Arbeiten teilweise nachts und am Wochenende durchgeführt. Fahrplanauskünfte erhalten Sie im CallCenter der ÖBB-Personenverkehr AG unter der Telefonnummer 05-1717. Informationen erhalten Sie auch bei MobiTipp Perg, Tel. 07262/53853.

Stockschützenverein Grein

Ab sofort erfolgt jeden Freitag ab 19.00 Uhr ein „Schnupperschießen“ am Vereinsplatz des ESV-Grein. Das „Schnupperschießen“ ist für Jung und Alt bzw. für sie und ihn geeignet.

Stockmaterial zum Probieren kann teilweise zur Verfügung gestellt werden.

Informationen erhalten Sie bei Gerald Nösterer, Tel.0680/4001036 oder www.stoeckschuetzen-grein.at.

Der ESV-Grein freut sich auf Euer zahlreiches Kommen.

Verordnung

der Bezirkshauptmannschaft Perg vom 18. März 2011 betreffend den Waldbrandschutz im politischen Bezirk Perg.

Auf Grund des § 41 Abs. 1 des Forstgesetzes 1975, BGBl.Nr. 440, i.d.F. BGBl. I Nr 55/2007, wird verordnet:

§ 1

In den Waldgebieten aller Gemeinden des politischen Bezirkes Perg sowie in deren Gefährdungsbereichen ist jegliches Feueranzünden und das Rauchen verboten. Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Über-greifen eines Bodenfeuers oder das Über-greifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen. Ausgenommen von diesem Verbot ist das Verbrennen von Rinde und Ästen zum Zwecke der Borkenkäferbekämpfung durch den Waldeigentümer als bekämpfungstechnische Maßnahme im Sinne der Forstschutzverordnung. Recht-zeitig vor Durchführung solcher Maßnahmen hat der Waldeigen-tümer oder Verfügungsberechtigte den Forst-dienst der Bezirkshaupt-mannschaft Perg, Tel.Nr. 07262/551-470 oder 471 und 472 (Perg) oder 07268/347 (Grein) zu verständigen. Ebenfalls vorher zu ver-ständigen ist das zuständige Gemeindeamt und die Feuerwehr.

§ 2

Den Waldeigentümern steht es frei, dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich zu machen (§ 41 Abs. 3 Forstgesetz 1975 i.d.g.F.).

§ 3

Übertretungen dieser Verordnung werden gemäß § 174 Abs. 1 lit. a) Zif. 17 des Forstgesetzes 1975 i.d.g.F.mit einer Geldstrafe bis zu 7.270 Euro oder mit Arrest bis zu 4 Wochen bestraft. Bei Vorliegen besonders erschwerender Umstände können die beiden Strafen nebeneinander verhängt werden.

§ 4

Diese Verordnung ist in der Amtlichen Linzer Zeitung sowie durch Anschlag an der Amtstafel der Bezirks-hauptmannschaft Perg sowie der Gemeindeämter des pol. Bezirkes Perg zu verlautbaren und tritt mit 1. April 2011 in Kraft und mit Ablauf des 31. Oktober 2011 außer Kraft.

Der Bezirkshauptmann:
Dr. Heinz Steinkellner

Energiesparverband des Landes Oö.

Kostenlose und produktunabhängige Energieberatung durch den Energiesparverband des Landes Oö.

Mit Beginn des Jahres hat es in der Abwicklung der Wohnbauförderung für neue Eigenheime Änderungen gegeben. Für alle, die ein neues Eigenheim er-richten wollen, bietet der Energiesparverband weiterhin eine kostenlose Energieberatung.

Die Beratung findet in einer der 12 Beratungsstellen in ganz Oberösterreich statt. Ohne Termin ist eine Energieberatung in Linz, Landstraße 45 (Mo-Do: 8.00-16.30, Fr: 8.00-12.30 Uhr) möglich.

Terminvereinbarung:

- telefonische Terminvereinbarung Tel. 0800/205206
- per Mail an office@esv.or.at
- per Internetformular unter energiesparverband.at

Förderaktion „Holzheizungen 2011“

Nachstehend die wichtigsten Fakten der neuen Förderaktion „Holzheizungen 2011“ des Bundes. Diese Förderung gibt es befristet und zusätzlich zur Landesförderung.

- Einreichstart: 02.05.2011
- Wer kann einreichen?

Die „Förderaktion Holzheizung 2011“ richtet sich aus-schließlich an private Haushalte.

- Was wird gefördert?

Gefördert werden Holzcentralheizungskessel und voll-automatische Pelletskaminöfen. Die Anlagen müssen entweder mit Hackgut oder Pellets betrieben wer-den. Stückholzkessel werden nicht gefördert. Bei Tausch des Centralheizungskessels ist das alte Gerät nachweislich zu entsorgen.

- Wie hoch ist der geförderte Betrag?

Die Förderpauschale beträgt pro Kessel 500,00 Euro.

- Der Ablauf der Einreichung

Das Einreichverfahren ist zweistufig gestaltet. Die Antragstellung erfolgt ausschließlich online und nach dem „first-come - first-served“ Prinzip. Das heißt, die Förderungen werden nach dem Einlangen der Ansuchen gereiht und vergeben. Antragsteller haben ab Erhalt der Login Daten eine Woche Zeit, um die restlichen Unterlagen hochzuladen.

- Geplante Laufzeit?

02.05.2011 – max. 31.10.2011

- Beratungshotline :

Die Kommunalkredit Public Consulting steht AntragstellerInnen unter der Wiener Telefonnummer 01/31631-740 zur Verfügung.

Herausgeber und Medieninhaber: Stadtamt Grein
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Manfred Michlmayr
Druck: Grafik-Druck Neudorfhofer GesmbH, Grein



Neu - Apothekenruf 1455

24-Stunden Auskunftsservice in ganz Österreich
Seit 1. Jänner 2011 bieten die Apotheken in Österreich eine neue Servicenummer an. Unter der Kurznummer 1455 erhält jede Anruferin/jeder Anrufer rasch und unbürokratisch Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke, auf Wunsch sogar mit Wegbeschreibung.

Der Apothekenruf 1455 ist rund um die Uhr, 24 Stunden, 365 Tage lang erreichbar. Blinde und sehbehinderte Menschen haben dadurch einen neuen Zugang zu Arzneimittelinformationen. Sie erhalten direkt von der/vom Apothekerin/Apotheker über den Apothekenruf kompetente Antworten auf pharmazeutische Fragen.

Aufnahme von Lehrlingen

In den BFI-Ausbildungswerkstätten in Freistadt werden folgende Lehrstellen neu besetzt:

- Bürokaufmann/-frau
- Tischler/-in
- Metallbearbeiter/-in

Bewerbungen senden Sie bitte schriftlich an Frau Claudia Pum, Trölsberg 54b, 4240 Freistadt oder per Mail an claudia.pum@bfi-ooe.at.

WOW, IST FRITZ EIN KAU!
www.austria-seifenkiste.com

powered by

SEIFENKISTENRENNEN

Junior, Senior, XL und offene Klasse

21. August 2011
GREIN

Eintritt **FREI** Beginn **9.00 Uhr**

Hinweis:
In der freien Klasse kann sich jeder anmelden der ein selbstgebautes Seifenkistl hat.
Mindestanforderung: 3 Räder und eine Bremse!

Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich

Mit 100 Euro statt bisher 80 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausrüstung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen.

Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich

„Mehrkindfamilien“ stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen“, erläutert LHStv. Franz Hiesl die Beweggründe, warum das Land OÖ. diese Familienunterstützung eingeführt hat. Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage). Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und zum Downloaden zu finden unter: www.familienkarte.at/Familienservice/Foerderung).

Für beide Förderungen wurde der Sockelbetrag zur Berechnung der Einkommensobergrenze sprübar von 700 auf 800 Euro angehoben. Für eine Familie mit 2 Kindern bedeutet dies eine Anhebung um 280 Euro auf ein jährliches Nettoeinkommen von max. 26.880 Euro.

Tarifinformation zum OÖVV-Ferienticket

Alle Menschen unter 20 Jahren können in den neun Wochen der Sommerferien sämtliche Linien der OÖVV-Partner um 35,00 Euro (mit Ausnahme der ÖBB) nutzen. Mit nur 20,00 Euro Aufpreis und der ÖBB-VORTEILScard sind mit dem OÖVV Ferienticket Plus auch die Züge der ÖBB mit an Board. Dabei gibt es nur ein einziges Kriterium zu erfüllen - jünger als 20 zu sein. Der Anspruch auf Schüler- oder Lehrlingsfreifahrt ist nicht nötig. Die „heiße“ Fahrkarte für die Ferien ist bei jedem Buslenker, Zugbegleiter, ÖBB-Personenkassen, im OÖVV Kundencenter Linz, in den Kundenzentren der LINZ AG, der Linie Wels, den Stadtwerkern Steyr, und in den MobiTipps in Gmunden, Steyr und Perg, sowie an den ÖBB Fahrkartenautomaten erhältlich. Wichtig: Bitte unbedingt den Namen in der Fahrkarte eintragen und Lichtbildausweis mitführen. In diesem Sinne: schöne Ferien!

Kontakt und weitere Informationen:

Oö. Verkehrsverbund Kundencenter, Tel. 0810/240810 bzw. Tel.: 0732/661010-0

Erziehungs- und Familienberatungsstelle des Landes Oö. in Perg

Themenschwerpunkte für Familien und Kinder

Beziehungskrisen
Trennung/Scheidung
Gewalt in der Familie/Sexuelle Gewalt
Verhaltensauffälligkeiten
Konflikte in der Pubertät
Kontaktschwierigkeiten/Einsamkeit
Ängste, Überforderung, Verlusterlebnisse....
Fragen zum gesamten Rechtsbereich

Beratersteam

DAS Christine Umhaller - systemische Beraterin, mediative Gesprächsführung, NLP-Practitioner
DAS Christina Lehner - systemische Beraterin, Mediatorin
Mag. Daniela Gumpenberger - Psychologin
Dr. Hubert Maier - Rechtsanwalt
Dr. Helmut Gebetsberger - praktischer Arzt, bei Bedarf

Beratungszeiten

Montag in der Zeit von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Im Familien- und Sozialzentrum FAMOS, 4320 Perg, Johann-Paur-Straße 1
Terminvereinbarung bitte unter der Telefonnummer: 07262/551-429 (während der Amtsstunden der Bezirkshauptmannschaft Perg)

Eine persönliche Vorsprache sowie eine telefonische Beratung (Telefonnummer 07262/57609) ist jeden Montag von 18.00 bis 19.00 Uhr möglich.

Die Beratungen sind kostenlos und anonym!

In eigener Sache

Das Erscheinen der Gemeindenachrichten richtet sich nach den fixierten Gemeinderatssitzungsterminen. Alle GemeindebürgerInnen und Greiner Vereine haben die Möglichkeit, uns interessante Informationen und Veranstaltungen usw. mitzuteilen. Diese Einschaltungen sind unentgeltlich.

Weiters bieten wir Greiner Betrieben, Firmen und Gewerbetreibenden die Möglichkeit, Inserate in den Gemeindenachrichten zu schalten. Der Text der Einschaltung soll eher allgemein gehalten werden. Es sollen keine Werbeeinschaltungen in Form von wöchentlichen Angeboten erfolgen.

Preise und nähere Informationen erhalten Sie am Stadamt Grein, Herr Harald Wahlmüller, 07268/255-24, E-Mail: wahlmueller@grein.ooe.gv.at.

Folgende Redaktionstermine sind für das Jahr 2011 vorgesehen:

08.09.2011, 27.10.2011, 05.12.2011

Donauradweg Mitterkirchen - Grein wieder offen

Wegen Arbeiten am Machlanddamm wurde der R 1 Donauradweg zwischen Mitterkirchen und Grein nach Niederösterreich umgeleitet. Durch den raschen Baufortschritt kann der Radweg seit 10. Juni wieder auf oberösterreichischer Seite befahren werden und die Donauradler gelangen auf der Nordseite der Donau nach Grein.



Lediglich im Abschnitt von Au bis Mitterkirchen ist 2011 die Benützung des Treppelweges entlang der Donau wegen der Errichtung des Dotationsbauwerkes nicht möglich. Der R 1 Donauweg wird auf dem R 29 Machlandweg, Radwegen und verkehrsarmen Straßen über Naarn, Perg und entlang der Naarn nach Mitterkirchen geführt.

Rad-Tramper Krems - Spitz - Melk - Grein

Für all jene, die den beliebten Donauradweg bis in die Wachau zu einem Kurzaufenthalt nützen, gibt es ab 16. April 2011 täglich die Möglichkeit nach OÖ zurückzukehren. Täglich fährt ein 12-m-Bus der Firma Zuklin mit Radanhänger von Krems Bahnhof um 8.10 und 16.10 Uhr durch die Wachau bis nach Grein-Bad Kreuzen Bahnhof (an 10.00 und 18.00 Uhr). Diese speziellen Busse können bis zu 14 Räder transportieren.

Die Kosten pro Person betragen zwischen 10,90 Euro und 15,40 Euro (Aggsbach Markt bzw. Krems). Für den Radtransport ist ein geringer Aufpreis von 1 bis 2 Euro zu bezahlen. Fragen Sie Ihren Buschauffeur um Ermäßigungen. Bei Gruppen ab acht Personen wird um eine Voranmeldung unter Tel. +43/2243/32171 gebeten, um eine individuelle Verladezeit zu vereinbaren.

Vom Bahnhof geht es bequem mit der Donauuferbahn um 10.15 bzw. 18.15 Uhr nach Hause. Die Tickets für sich und das Rad bekommen Sie am Fahrkartenselbstbedienungsautomaten im Zug.

Dieser Service wird bis 26. Oktober 2011 für alle, die in die Wachau oder von der Wachau im öffentlichen Nahverkehr unterwegs sind angeboten.

Kontakt:

MobiTipp Perg - Die Nahverkehrsinfo Mühlviertel, Linzerstraße 2, 4320 Perg, Tel. 07262/53853



Feriencamps

Die Action Company der Sportunion veranstaltet im Mölltal/Kärnten in den Sommerferien für Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren echte Power-Ferien. Für unternehmungslustige Teens sind diese Camps ein absoluter Volltreffer. Jugendliche erleben hier ihren Urlaub einerseits als „Action-total“ und andererseits als angenehme Entspannung.

Reiten, Rafting, Mountainbike, Bogenschießen, Bungee-Running, Soap-Football, Hochseilgarten, Expedition Robinson, Canyoning, Golf, Go-Kart und viele Trendsportarten sind die Zutaten für den aufregenden Fun-Cocktail. Nach dem Sport bieten die Camps ein umfangreiches Freizeitpaket: Ein fetziges Rahmenprogramm mit Disco, Lagerfeuer, Kinoabend und Showprogramm machen die Camps unvergesslich.

Es gibt 3 Arten von Camps:

Actioncamps:

Termine: 31.07.-06.08., 06.08.-12.08., 12.08.-18.08.

Funcamps:

Termine: 31.07.-06.08., 12.08.-18.08.

Englischcamp:

06.-12.08.

Die Pauschalpreise betragen 349,00 Euro für die Funcamps, 449,00 Euro für die Actioncamps und 380,00 Euro für das Englischcamp.

Anmeldung und nähere Informationen:

Mag. Herbert Lientschnig, Telefon 0664/3412815 oder www.actioncamps.at

Flohmarkt des TSV Grein 16. und 17. Juli 2011

„Flohmarkt des TSV Grein - im Gemeindezentrum (alt) in St. Nikola, Marktplatz 1

Der TSV Grein veranstaltet auch heuer wieder seinen schon traditionellen Flohmarkt. Verkaufsbeginn des Flohmarktes ist jeweils ab 08.00 Uhr. Besondere Gustostückerl werden wie in den vergangenen Jahren am Samstag, 16. Juli, ab 10.00 Uhr versteigert. Wenn Sie alte oder gebrauchte Dinge wie Möbel, Kleidung, Geschirr, Fahrräder und vieles mehr, nicht mehr benötigen, so könnten Sie den TSV damit sehr unterstützen. Die zur Verfügung gestellten Dinge werden am Samstag, dem 2. Juli von Aktiven des Vereines bei Ihnen zu Hause abgeholt. Ein Nachsammeln findet am 9. Juli statt. Für besondere Wünsche zwecks der Abholung steht ab 9. Juli ein Servicetelefon unter der Nummer 0676/3510833 zur Verfügung.

Hochwasserschutzprojekt Grein

Viele interessierte Greinerinnen und Greiner nahmen an der Informationsveranstaltung am 05. Mai 2011 über den aktuellen Stand beim Hochwasserschutzprojekt Grein und den dazugehörigen Gestaltungsmaßnahmen teil.



Ing. Gottfried Pfeiffer - Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH, Ing. Mario Ecker – Fa. Porr, Ing. Christian Winkler – Landschaftsplaner, Bürgermeister Manfred Michlmayr, Vizebürgermeister Mag. Rainer Barth und Ausschussobmann Lothar Pühringer informierten die Gäste über den aktuellen Stand.



Gestaltungsmaßnahmen:

- Der Esperantoplatz soll ein Platz zum Verweilen für ankommende Radfahrer und Fußgeher werden.
- Eine Erhöhung mit Sitzstufen bietet die Möglichkeit, dort Veranstaltungen abzuhalten.
- Ein Unterstand für Radfahrer soll wichtige touristische Informationen für die Besucher bieten.
- Die Überfuhr wird in Zukunft vom Esperantoplatz ablegen.
- Vom Esperantoplatz bis zum Bereich Anibas werden Radfahrer und Fußgeher durch einen Grünstreifen getrennt.
- Bänke dazwischen werden zum Verweilen einladen.
- Dazwischen stehen in einem regelmäßigen Abstand Bäume.
- Es wird drei Busbuchten geben.
- Radfahrer können den gesamten Kai entlang fahren.
- Im Bereich Karner kommt man ohne Stufen mit Rad oder Kinderwagen aus der Stadt.
- Leerverrohrungen für Wasser und Strom zu wichtigen Punkten werden vorgesehen und vieles mehr

Oö. Familienkarte - Highlights

Die Oö. Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

- 1.) Nacht der Familie am 15.7. in Linz. Entdeckungstour von 18 bis 24 Uhr durch die Stadt Linz. 2 Erw.+Kinder Euro 15,00 bzw. 1 Erw.+Kinder Euro 10,00
- 2.) Familienpicknick am 17.7. in Geboltskirchen, 24.7. in Schönau im Mühlkreis und am 31.7. in St. Roman. Einfach nur Picknickkorb mit Besteck mitnehmen. Firmen stellen kostenlos Produkte zur Verfügung (solange der Vorrat reicht)
- 3.) Oö. Landesgartenschau 2011 in Ansfelden. Ermäßigung mit der Oö. Familienkarte bis 2.10.
- 4.) Spaß über den Dächern von Linz - Höhenrausch.2: vergünstigter Eintritt bis 16.10.
- 5.) Falknerei Burg Obernberg - Spannende Greifvogelschau. 50 % Ermäßigung den ganzen Juli
- 6.) MS Wissenschaft legt an in Linz vom 2. bis 4.7. - Freier Eintritt.
- 7.) Minopolis Wien - Die Stadt der Kinder kann freitags vom 15.7. bis 2.9. um 50 % ermäßigt besucht werden
- 8.) Fluss-Schnorcheln am Traunfall - Atlantis Qualidive in Desselbrunn. 50 % Ermäßigung während der Sommerferien (Mo.-Fr.)
- 9.) MÜKIS - Mühlviertler Kinderspiele in Perg. Freier Eintritt am 9.7.
- 10.) Ritterfest 8. bis 10.7. in Linz - Freier Eintritt.
- 11.) Mein erstes Kinoerlebnis bei Star Movie. Karten nur im Vorverkauf - Gratis Eintritt für Kleinkinder.
- 12.) Kinderfest im Obra-Kinderland, Neukirchen/Vöckla am 10.7.: Ermäßigte Eintrittskarten nur im Vorverkauf in allen oö. Raiffeisenbanken und Ö-Ticket.
- 13.) Schiff Ahoi auf der Donau: Lustige Schiffsrundfahrt am 15.7., 29.7. 26.8. und 9.9. Ermäßigte Karten sind ausschließlich bei Wurm&Köck erhältlich. Reservierungen erbeten.
- 14.) U19 Create Your World - Kinderfestival im Ars Electronica Center: 50 % Ermäßigung vom 31.8. bis 6.9.
- 15.) Wasserspielpark Eisenwurz: 50 % Ermäßigung vom 5. bis 11.9.
- 16.) Erlebnis voest Alpine Stahlwelt - Ermäßigungen vom 9. bis 11.9. auf Eintritt und Führung.
- 17.) Broschüre „Lieben.Loben.Leiten“ - kostenlos erhältlich
- 18.) Oö. Elternbildungsgutscheine - Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen auf familienkarte.at beantragen. Veranstaltung besuchen und Oö. Elternbildungsgutscheine einlösen.

Weitere Infos: www.familienkarte.at

Mitstimmen und gewinnen!

Mit der Oö. Familienkarte genießen Familienkarteninhaber bei den über 1.700 Vorteilsgebern viele Vorteile und von 22. Juni bis 20. August 2011 können Sie nun auf www.familienkarte.at einmal am Tag für Ihren Lieblingsbetrieb stimmen. Sie können auch gerne einen Kommentar zu Ihrem Favoriten abgeben.

Als Hauptpreis winkt ein Familienurlaub (3 Nächte) in einem der Falkensteiner Hotels Katschberg. Der 2. Preis ist eine Bahnfahrt (1. Klasse) nach Wien und retour für eine Familie sowie freier Eintritt in den Tiergarten Schönbrunn. Weiters werden 8 Spiele „Sorry! Bahn frei“ verlost.

4youCard - Kostenlose Jugendkarte des Landes Oö.

Die 4youCard ist die kostenlose Jugendkarte des Landes OÖ für Jugendliche im Alter von 12 bis 26 Jahren. Den Bestellkupon gibt es direkt im Gemeindeamt, in der Schule oder online auf www.4youcard.at. Diesen muss der Jugendliche nur ausfüllen, bestätigen lassen und drei Wochen später kommt die 4youCard ins Haus.

Die 4youCard bietet Ermäßigungen bei 600 Geschäften und 400 Veranstaltungen in ganz Oberösterreich. Sie ist ein Altersnachweis im Sinne des Jugendschutzgesetzes und man bekommt viermal im Jahr das mag4you - das Magazin zur 4youCard per Post.

Die vielen aktuellen Sommervorteile und Angebote sind auf der Homepage www.4youcard.at zu finden.

Familienoskar 2011

Gemeinsam mit der Wirtschaftskammer Oö., der Industriellenvereinigung, den Oö. Nachrichten und den Tips lädt das Land Oö. **alle in Oberösterreich tätigen Unternehmen** ein, ihren Beitrag zu mehr Familienorientierung beim Oö. Familienoskar einzureichen.

Der Landeswettbewerb „Familienoskar 2011“ soll innovative familienfreundliche Projekte und Initiativen vor den Vorhang holen und entsprechend würdigen. **Bis 14. Oktober 2011** haben die oö. Unternehmen die Möglichkeit, ihre Einreichunterlagen **per Post an das Familienreferat** (Bahnhofplatz 1, 4021 Linz) zu schicken bzw. den **Online-Fragebogen auf www.familienkarte.at** auszufüllen.

Weitere Informationen sowie den Ausschreibungsfolder finden Sie unter www.familienkarte.at. Bei Fragen steht Ihnen das Familienreferat des Landes Oberösterreich unter der Telefonnummer 0732/7720-11584 gerne zur Verfügung.



Gratulationen

Wir gratulieren allen Greinerinnen und Greinern, die einen runden Geburtstag feierten.



zum 75er:

Berta Prinz, Feldgasse 5
Theresia Zauner, Greinburgstraße 26/1
Helene Hennerbichler, Panlußweg 17
Alois Leonhardsberger, Lettental 26
Margareta Fröschl, Leharweg 5
Hedwig Anibas, Am Hofberg 9

zum 80er:

Anna Lehner, Herdmann 2
Margarete Frank, Panholz 3
Anna Hofer, Lehen 20
Anna Zatl, Panholz 4
Johann Lindner, Fritz-Lach-Weg 2
Othmar Hennerbichler, Panlußweg 17
Ernst Leimer, Ufer 12

zum 85er:

Anna Karner, Donaulände 6
Ingeborg Redl, Greinburgstraße 26/1
Lucretia Crisan, Panholz 38
Brunhilde Baumfried, Kaiser-Friedrich-Str. 15
Anna Schaurhofer, Oberbergen 4

zum 90er:

Anna Freinschlag, Herdmann 9
Dr. Herbert Frank, Donaulände 6

zur Goldenen Hochzeit:

Franz und Ulrike Wimhofer, Fadingerstraße 17
Johann und Hermine Beitel, Kreuznerstraße 21
Franz und Erika Schubert, Herdmann 4
Johann und Sieglinde Mistlberger, Kreuznerstr. 16

zur Diamantenen Hochzeit:

Josef und Maria Furtlehner, Wienerweg 29/2

Naturfreunde Grein

Heuer fanden bereits zwei Kletterkurse in unserer Kletterhalle statt. Ein Kinderkletterkurs und ein Erwachsenenkletterkurs konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Die neuen Kletterkurse werden wieder rechtzeitig auf unserer Homepage www.naturfreunde-grein.at und im Schaukasten ausgehängt. Anfänger sind herzlich willkommen.

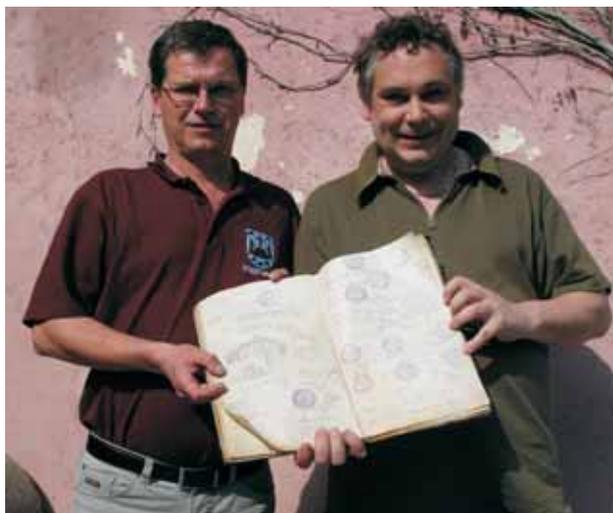
Unsere nächsten Termine sind am 28. August 2011 (Wandern für Fortgeschrittene - Stoderer Dolomitensteig) und am 4. September 2011 (Klettern Frankenfels - Schwierigkeitsgrad fünf bis elf - Beherrschung Seil- und Sicherungstechnik Voraussetzung).

Bei Interesse bitten wir um Anmeldung bei dem jeweiligen Organisator (Stoderer Dolomitensteig: Gerhard Klammer, Tel. 0665/1546582 und Klettern Frankenfels: Mario Hartmann, Tel. 0650/4905490).

Wie immer ist die Mitgliedschaft bei den Naturfreunden Voraussetzung. Im Climbingshop kann die Mitgliedschaft jederzeit beantragt werden.

Sensationsfund!

Im Rahmen einer Dachbodenbesichtigung in Grein konnte ein für die Regionalgeschichte wichtiger Archivfund gemacht werden. In einem Stadthaus in Grein fand sich eine Kiste mit verstaubten Schriften des ehemaligen Verschönerungsvereines Grein (ab 1880) und des Touristenclubs Grein (1923 bis 1947). Darunter das viel gesuchte und verschollen geglaubte erste Gipfelbuch der Brandstetterkogelhütte gegenüber von Grein am anderen Donauufer gelegen.



Die Hütte wurde am 26. August 1926 eröffnet und trägt den Namen der damaligen Herzogin von Sachsen-Coburg und Gotha: Victoria Adelheid.

Diese trug sich bei der Eröffnung ins Gipfelbuch ein, weiters sind Einträge von Tochter Sibylle und Sohn Hubert vorhanden. In Buch finden sich viele kürzere und längere Einträge, Zeichnungen und politische Symbole. Es reicht vom 1926 bis zum Beginn des Jahres 1934. Die verschiedenen politischen Gesinnungen um 1930 sind in diesem Buch gut dokumentiert, bis hin zu gegenseitigem Übermalen und Heraus-schneiden von Symbolen.

Das Buch dürfte 1934 aus politischen Gründen aus dem Verkehr gezogen worden sein und seinen Weg in die Archivkiste gefunden haben.

Der zweite Band (1934-1944) war immer bekannt, befindet sich im Besitz des Touristenclubs Grein und wird derzeit im Rahmen der Sommerausstellung im Alten Rathaus von Grein gezeigt. In diesem Band findet sich auf jeder Seite der Stempel „Politische Zeichnungen und Äußerungen sind verboten!“

Das wiederaufgefundene Buch kann gegen Voranmeldung am Stadamt Grein eingesehen werden.



Sprechtage 2011 - 2. Halbjahr

Pensionsversicherungsanstalt

Auskunft und Beratung in den Angelegenheiten der Pensionsversicherung in der Gebietskrankenkasse Perg, Gartenstraße 14. Um telefonische Terminvoranmeldung wird unter Tel. 05 7807 27 39 00 ersucht! Bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen. Sprechstage finden an folgenden Tagen von 8.00 bis 14.00 Uhr statt:

11.07.2011 - 18.07.2011 - 01.08.2011
08.08.2011 - 05.09.2011 - 12.09.2011
19.09.2011 - 03.10.2011 - 10.10.2011
17.10.2011 - 07.11.2011 - 14.11.2011
21.11.2011 - 05.12.2011 - 12.12.2011
19.12.2011

Internationale Beratungstage

Beratung der deutschen Rentenversicherungen in der Pensionsversicherungsanstalt, Terminal Tower, Bahnhofplatz 8, 4021 Linz. Bringen Sie bitte Ihre Versicherungsunterlagen und Ihren Personalausweis/Reisepass mit. Frühzeitige telefonische Anmeldung unter der Tel. 05 03 03 364 19 erwünscht. Sprechstage finden an folgenden Tagen von 8.30 bis 12.00 und 13.00 bis 15.30 Uhr statt:

28.07.2011 - 25.08.2011 - 22.09.2011
27.10.2011 - 24.11.2011 - 15.12.2011

Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft

Im Gasthof Barth, Greinburgstraße 6, 4360 Grein, finden von der Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft Sprechstage statt. Anmeldungen und Informationen bei der Wirtschaftskammer Perg unter der Tel. 05 90909 5550, Fax 05 90909 5559. Sprechstage finden an folgenden Tagen von 9.00 bis 11.00 Uhr statt:

06.07.2011 - 03.08.2011 - 07.09.2011
05.10.2011 - 02.11.2011 - 07.12.2011

Sozialversicherungsanstalt der Bauern

In der Bezirksbauernkammer Perg, Fadingerstraße 13, 4320 Perg, finden von der Sozialversicherungsanstalt der Bauern Sprechstage in Kranken-, Unfall-, Pensionsversicherungs- und Beitragsangelegenheiten statt. Frühzeitige telefonische Anmeldung unter der Tel. 0732/76330 wird empfohlen. Sprechstage finden an folgenden Tagen von 8.00 bis 12.00 Uhr statt:

06.07.2011 - 03.08.2011 - 07.09.2011
05.10.2011 - 02.11.2011 - 07.12.2011

Sozialrechtssprechstage 2011

In der Arbeiterkammer Perg, Hinterbachweg 3, 4320

Perg, werden Sprechstage (Sozialrecht) jeweils in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr abgehalten. Terminvereinbarung unter der Tel. 050 6906 4711.

15.07.2011 - 12.08.2011 - 16.09.2011
14.10.2011 - 18.11.2011 - 13.12.2011

Bildungsberatung für Erwachsene

Kostenlose und individuelle Information und Einzelberatung in Fragen zur beruflichen Aus- und Weiterbildung in der Arbeiterkammer Perg, Hinterbachweg 3. Anmeldung unter Tel. 050 6906 4711 erwünscht. Beratung finden jeweils Mittwoch von 15.00 bis 17.00 Uhr (14tägig) statt.

Mutterberatungszeiten

Am Montag, 11.07.2011, wird ab 14.00 Uhr in der Mutterberatungsstelle Grein (Jugendwohlfahrtsaußenstelle Grein), Kreuznerstraße 33, Tel. 07268/347, eine Mutterberatung durchgeführt.

Oö. Gebietskrankenkasse Perg - Servicestelle Grein

Jeden Montag von 8.00 bis 12.00 Uhr, Tel. 07268/26834

Gerichtstag des Bezirksgerichtes Perg am Stadtamt Grein

Jeden 1. Mittwoch im Monat von 8.00 bis 10.00 Uhr

Sozialberatungsstelle in Grein

Frau Sonja Neuhofer, Rotes Kreuz Grein, Tel. 07268/344 15. Jeden Montag und Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr.

Altstoffsammelzentrum Grein

Montag von 8.00 bis 11.00 Uhr, Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr, Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr (durchgehend), Tel. 0664/4318866

Öffentliche Bücherei Grein

Volksschule Grein, Kirchenplatz 3, Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr, Samstag von 9.00 bis 11.00 Uhr. E-Mail: buecherei.grein@gmx.at

Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung Grein

Beratungen sind donnerstags im Pfarrheim Grein möglich. Anmeldung erforderlich unter Tel. 0732/773676, <http://www.beziehungsleben.at>

Sprechstage des **Oö. Seniorenbundes** im Gasthaus Strudengau, Kreuznerstraße 13, Grein, von 8.00 bis 9.30 Uhr:

21.07.2011 - 15.09.2011 - 17.11.2011



Auszeichnung von Betrieben

Der Wirtschaftsraum des Bezirkes Perg ist geprägt von einer Vielfalt an unterschiedlichen Betrieben. Neben einer großen Anzahl von Unternehmen, deren Gründung in den letzten Jahren erfolgte, gibt es erfreulicherweise auch viele alteingesessene Betriebe.

Diese Traditionsbetriebe bilden seit Generationen das wirtschaftliche Rückgrat für Lehr- und Arbeitsplätze im Bezirk Perg.

Die WKO Perg hat mit diesem Projekt beabsichtigt, Traditionsbetriebe, die ihren Sitz bereits über 50 Jahre im Bezirk Perg haben, besonders auszuzeichnen. Im Vorfeld der Veranstaltung wurde eine Broschüre mit allen Traditionsbetrieben erstellt, die unserem Aufruf nachgekommen sind und ihre Firmendaten zur Verfügung gestellt haben. Diese Broschüre wurde im Rahmen der Veranstaltung am 28. März 2011 im

Marktstadl in Baumgartenberg gemeinsam mit einer kleinen Auszeichnung und einer Urkunde an die Betriebe durch Präsident KommR Dr. Rudolf Trauner sowie Landesrat KommR Viktor Sigl und Bezirksstellenobmann Christian Reisinger übergeben.



Hundehaltung - Freude oder Geißel?

Die Liebe zum Tier entbindet nicht von großer Verantwortung

Mit der Anschaffung eines Hundes übernimmt sein Besitzer/in oder sein Halter/in eine große Verantwortung für das Tier und sein Umfeld. Allein der Versicherungsschutz entbindet ihn nicht von der Sorgfaltspflicht gegenüber seinem Schützling und seiner Umgebung.

Zahlreiche Verstöße gegen die sachkundige Haltung der Hunde haben den Gesetzgeber veranlasst, zum Schutz von Mensch und Tier das Oö. Hundehaltengesetz zu beschließen, welches schon mehrmals in den Medien zur Kenntnis gebracht wurde. Um Einhaltung wird ersucht.

Im Revier der Jagdgesellschaft Grein wurden in letzter Zeit von **wildernden** Hunden wieder Rehe gerissen (vermutlich in der Nacht).

Besonders im Frühling werden hochträchtige Rehgeißen sowie nach dem Setzen wehrlose Rehkitze eine leichte Beute für **wildernde** Hunde.

Der Hundehalter ist gem. § 1320 ABGB verpflichtet, das durch seinen wildernden Hund gerissenes Wild dem Zuchtwert entsprechend zu ersetzen. Dieser beträgt nach den Richtlinien der Österreichischen Landesverbände für eine Rehgeiß 460,00 Euro und für ein Rehkitz 240,00 Euro.

Es wird aufmerksam gemacht, dass nach den Bestimmungen des Oö. Jagdgesetzes die Jagdausübungsberechtigten und die Jagdschutzorgane berechtigt und verpflichtet sind, Hunde, die wildernd angetroffen werden, zu töten.

Da sich bei der Jagdabrechnung des vergangenen Jagdjahres wieder ein höherer Abgang ergab, müssen durch wildernde Hunde angerichtete Schäden zukünftig von den Hundeeigentümern ausnahmslos in voller Höhe ersetzt werden.

Daher die Bitte der Jägerinnen und Jäger an die Hundehalter:

Verwahren Sie ihren Hund auch bei den Ausflügen außerhalb der Ortschaften so, dass er andere Tiere nicht belästigt, hetzt oder gar reißt! Der Hund darf auf fremden Grundstücken, Wäldern, Wiesen, Äckern nicht unbeaufsichtigt herumlaufen.

Er darf dort lebende Wildtiere nicht belästigen oder gefährden!

10 m neben dem öffentlichen Weg kann sich ein Vogelgelege oder ein Jungtier befinden!

Vergessen Sie nicht, dass Hundewitterung stundenlang in Einständen und Ruhezeiten der Wildtiere oder in ihren Nist-, Brut- und Setzgebieten in einem Umkreis von mehreren hundert Metern „stehen“ bleibt und die Wildtiere verängstigt.

Bleiben Sie außerhalb der Ortsgebiete mit Ihren Lieblingen auf Wegen oder führen sie an der Lauf- oder Bewegungsleine!

Haben Sie bitte Verständnis, wenn Sie wegen Ihres streunenden oder wildernden Hundes angesprochen werden. Die Jäger werden als zweiten Schritt den Gendarmerieposten oder den Amtstierarzt verständigen müssen, wenn vom Hundehalter nicht unverzüglich reagiert wird.

Die Natur steht allen zur Verfügung - wir fordern die Hundehalter auf, im Sinne eines freundschaftlichen und friedlichen Zusammenlebens die geltenden Gesetze einzuhalten.

Weidmanns Dank sagt die Jagdgesellschaft Grein!



Gesunde Gemeinde Grein Berichte / Informationen



Classic Hits - Streichquartett „Harmoniefluss“

„Harmoniefluss“ dieser Name ist passend für ein Streichquartett, welches am **Samstag, 26.03.2011**, im Theaterkeller das Publikum begeisterte.

Die Werke von bekannten Komponisten wie Haydn, Dvorák und Mozart wurden einfühlsam vorgetragen bis hin zum schwungvollen Abschluss mit dem Tango Argentino von Gerardo Matos Rodriguez.

Ein besonderer Dank geht an Herrn Bürgermeister Manfred Michlmayr für seine Unterstützung!



Vlnr.: M.Wimmer, A.Windhager, I.Michlmayr, Bgm. M.Michlmayr



Streichquartett Harmoniefluss und das KBW Team



Vortrag FAIR TRADE – Fairer Handel



KBW Team mit Vortragenden Christian Humer

Das Katholische Bildungswerk Grein hat Herrn Christian Humer, Bildungsreferent von Südwind OÖ, am Dienstag, 29.03.2011, zu einem Vortrag über fairen Handel – Fairtrade in den Pfarrsaal Grein eingeladen. Anschaulich präsentierte er die Vision Fairtrade, stellte die Hintergründe und Entstehung des Fairtrade-Gütesiegels dar. Fairer Handel ist eine der wirkungsvollsten Formen der weltweiten Armutsbekämpfungen. Nur durch Eigenverantwortung kann Hilfe zur Selbsthilfe nachhaltig erfolgreich sein!

Bei diesem Vortragsabend präsentierte sich auch der Weltladen Amstetten, Fachgeschäft des fairen Handels, und bot einige seiner Produkte zum Verkauf an!



Gesunde Jause – Volksschule Grein

Der Aktionstag Gesunde Jause, initiiert durch Arbeitskreisleiterin GR-Ers. Anna Windhager und GR-Ers. Gerlinde Zeitlhofer, wurde am Freitag, 01.04.2011 in der Volksschule Grein begangen. Die liebevoll vorbereiteten Bioaufstrichbrote wurden an die Volksschulkinder verteilt. Die Brote schmeckten den Kindern und den Lehrerinnen besonders gut und waren in kürzester Zeit verspeist. Die SchülerInnen sollen bereits im Volksschulalter ein ernährungsbewusstes Verhalten entwickeln und dadurch ihre Ess- und Trinkgewohnheiten verbessern. Eingehende Aufklärungsarbeit wird sowohl bei Eltern als auch bei den SchülerInnen im Unterricht durchgeführt. Darüber hinaus erhalten die Kinder konkrete alternative Angebote zur gesunden Ernährung und zu richtigem und ausreichendem Trinken.



AK-Leiterin A. Windhager und VS-Kinder



Gesunde Jause – Aktionstag 1.4.2011



GR-Ers. G. Zeitlhofer mit VS-Kindern

Überreichung eines Gutscheines für eine gesundheitsfördernde Anschaffung

Beim Aktionstag der Gesunden Jause in der Volksschule Grein wurde an Herrn VS-Direktor ein Gutschein für eine gesundheitsfördernde Anschaffung mit nachhaltiger Nutzung für den Vorgarten der Volksschule Grein überreicht. Mit der Spende werden eine Slackline angeschafft und der Vorgarten gestaltet.



AK-Team mit VS-Direktor und Vizebgm. J. Zeitlhofer

Kräuterwanderung „Frühlingskräuter“

Bei einer gemütlichen Wanderung auf den Mühlberg mit Heilpflanzenfachfrau Irene Leichtfried wurden Frühlingskräuter (Giersch, Löwenzahn, Bärlauch, Brunnenkresse, Vogelmiere, Schafgarbenblättchen, Gundelrebenblättchen, Wiesenschaumkrautblättchen, Scharbockskrautblättchen, Sauerampfer,..) am Wegesrand zum Sehen, Fühlen, Riechen und Schmecken gezeigt und erklärt. Nach der Wanderung wurden gemeinsam ein Krafttrunk, eine Suppe, Salat und Butterbrote mit Blüten zubereitet. Es war ein Erlebnis der Sinne!



Vortrag Herz-Kreislauf Erkrankungen am 13.4.2011 mit Dr. Thomas Huemer

Herz-Kreislauf Erkrankungen sind neben Krebs die häufigste Todesursache. Sie können prinzipiell jeden Menschen treffen, es gibt allerdings einige ursächliche Faktoren, die man beeinflussen kann, um gesund zu bleiben. Im Vortrag wurden Formen und die negativen Auswirkungen von Herz-Kreislauf Erkrankungen dargestellt. Es war eine sehr informative und interessante Veranstaltung. Die Vortragsteilnehmer waren begeistert. – Ein herzliches Dankeschön an Herrn Dr. Huemer.



Vortragender Dr. Thomas Huemer



Dr.T.Huemer, G.Zeitlhofer, AK-Leiterin A.Windhager

Schnupperkneipen mit Dipl. MTF Regina Lehner

Das Seniorium Grein ist mit einer Kneippanlage ausgestattet. Dipl. MTF Regina Lehner referierte über Kneippanwendungen und ihre positiven Auswirkungen auf den Kreislauf und den Blutdruck. Kneipp-Wasseranwendungen eignen sich besonders gut zur Kreislaufanregung, Regulierung des Blutdrucks, Verbesserung der Immunkraft, Erhöhung der Spannkraft und der Leistungsfähigkeit. Das Armbad als Herzbad fördert die Durchblutung des Herzmuskels, das Wassertreten und der kalte Knieguss sind die einfachsten kreislaufstärkenden Maßnahmen. Das Kneipp-Gesundheitsprogramm mit seinen 5 Säulen (Wasser, Heilkräuter, gesunde Ernährung, Bewegung und Lebensordnung) ist das beste Konzept, gegen Herz-Kreislauf-Erkrankungen vorzubeugen. Nach Besichtigung der Kneippanlage lud Dipl. MTF Regina Lehner zum Schnupperkneipen ein.

„Gesunde Küche“

Die "Gesunde Küche" ist ein Projekt der Abteilung Gesundheit im Rahmen des Netzwerks "Gesunde Gemeinde". Das **SENIORium Grein** wurde in die Liste der „Gesunde Küche“-Betriebe neu aufgenommen. Die Urkundenverleihung und die persönliche Auszeichnung des Betriebes erfolgte im Beisein von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer, Dr. Heinrich Gmeiner, Anna Lumetsberger und Maria Höller am Samstag, 30.04.2011 in Linz.



Vlnr.: LH Dr. J.Pühringer, A.Lumetsberger, M.Höller, Dr.. H.Gmeiner



Urkundenverleihung an 25 neue oberösterreichische "Gesunde Küchen" durch Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer

Blumiger Ostergruß

Aus gegebenem Anlass überbrachten GR-Ers. Gerlinde Zeitlhofer und AK-Leiterin Anna Windhager einen blumigen Ostergruß an Herrn Altbürgermeister Ing. Leopold Nothnagel, Frau Friederike Gatringer, Frau Christine Kastenhofer und Frau Leopoldine Brunner.

Beim gemütlichen Zusammensitzen und mit Gesprächen über Aktuelles und Vergangenes wurde ein wenig Freude und Auflockerung in den Alltag der Senioren gebracht.



L.Brunner und AK-Leiterin A.Windhager

Vortrag „Humor ist das Salz des Lebens“



Vortragender Mag. M.Födinger und KBW-Team

Zahlreiche Besucher konnte das Katholische Bildungswerk beim Vortrag „Humor ist das Salz des Lebens“ am Dienstag, 10.05.2011 begrüßen. Der Vortragende Mag. Max Födinger vermittelte praktische Tipps, wie das hervorragende Hausmittel „Humor“ genutzt werden kann, denn humorvolle Menschen sind gesünder, haben mehr Freunde und sind kreativer.



Es war ein entspannender und sehr humorvoller Abend – ein wahrer Balsam für die Seele.

Pflegekurs für Angehörige und Interessierte

Am Dienstag, 17.05.2011 startete der 3. Kurs der Pflegekursserie des Roten Kreuzes zum Thema Betreuung und Pflege in der Familie - „**Leben mit verwirrten Menschen - Demenz**“.

Kursleiterin Sonja Neuhofer erklärte die verschiedenen Demenzarten und die damit zusammenhängenden Verhaltensänderungen. Demenz ist ein degenerativer Abbau des Gehirns mit Verlust von Fähigkeiten wie Denken, Gedächtnis, Orientierung und Persönlichkeitsstruktur. Am bekanntesten ist die Alzheimerdemenz. Um das Zusammenleben mit dementen (verwirrten) Menschen zu meistern, braucht es ein hohes Maß an Einfühlungsvermögen, Wissen und Kommunikationsfähigkeit – aber auch den richtigen Abstand.

Informationen: Kursleiterin Sonja Neuhofer, Tel 0664 8234296.



AK-Leiterin A.Windhager und S.Neuhofer

Unsere nächsten Veranstaltungen:

20.08.2011 – Kräuterwanderung

02.11.2011 – Pflegekurs des Roten Kreuzes – „SCHLAGANFALL-WAS NUN?“

11.11.2011 – Tag des Apfels

Die nächste Arbeitskreissitzung findet am 12.07.2011, um 18.30 Uhr, Sitzungssaal der Stadtgemeinde Grein, statt. Haben Sie Interesse mitzuarbeiten? - dann kommen Sie vorbei! – Das Team des Arbeitskreises Gesunde Gemeinde freut sich auf Ihre Teilnahme!

Förderung der Kreativität im Seniorium Grein

Im Rahmen der Ausbildung zur FSB-A (Fachsozialbetreuerin-Schwerpunkt Altenarbeit) der Altenbetreuungsschule des Landes Oö. ist eine Facharbeit zu absolvieren. Dieses Jahr galt es, sich mit dem Begriff „Angehörigenarbeit“ auseinanderzusetzen. Irene Domani aus Grein und ihre Kollegin Birgit Hochgatterer aus Baumgartenberg, Schülerinnen des Linzer Lehrgangs FSB4 entschieden sich für „Kreatives Tun mit Angehörigen für die Bewohner“ und absolvierten den praktischen Teil im Seniorium Grein. Von allen Seiten gab es Unterstützung sowohl in finanzieller, materieller als auch in zeitlicher Form.



Großer Dank gilt der Stadtgemeinde Grein, allen voran dem Bürgermeister, Herrn Manfred Michlmayr, dem Seniorium Grein mit den Führungskräften Frau Maria Raab (Heimleiterin) und Frau Edith Kloibmüller (Pflegedienstleitung) sowie dem gesamten Team dieser Institution. Auch viele Betriebe aus Grein und einige aus Bad Kreuzen, Münzbach und Saxen unterstützten das Projekt.



Als kleines Dankeschön an alle UnterstützerInnen, die dieses Vorhaben erst ermöglichten, luden Irene Domani und Birgit Hochgatterer am 26.5.2011 nachmittags zu einem gemütlichen Beisammensein. Gleichzeitig wurden auch die vielen kreativen Werke präsentiert.

Es ist schön, dass es in unserer schnelllebigen Zeit noch Platz, Zeit und Raum für solche Projekte gibt.

Gesunde Küche im SENIORium Grein

Anfang September 2010 erhielt die Küche im SENIORium Grein die **Auszeichnung „Gesunde Küche“**. Die offizielle Verleihung durch Herrn Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer fand am 30. April 2011 in Linz statt.



Die „Gesunde Küche“ ist ein Projekt der Abteilung Gesundheit (Land Oö.) im Rahmen des Netzwerkes „Gesunde Gemeinde“. Diese Auszeichnung ist ein Markenzeichen für **guten Geschmack, regionale und saisonale Küche und ernährungsphysiologische Qualität**.



Damit stellt die Küche des SENIORiums Grein die ausgezeichnete Qualität unter Beweis - täglich werden ca. 160 Personen verköstigt (inkl. Essen auf Rädern und Personalverpflegung).

Ein großer Dank und Gratulation an die Küchenleiterin des SENIORiums Grein, Frau Maria Höller und ihrem gesamten Küchenteam.

Freizeitspaß und Erholung in Grein

Gönnen Sie sich Ruhe und Entspannung in unserer **familienfreundlichen Freibadanlage**. Spaß für die ganze Familie mit Wasserrutsche, Kinderspielplatz, Tischtennis, Beachvolleyball, Kleinkinderplantschbecken und in der Poolbar ist garantiert.

Unser großzügig angelegtes solarbeheiztes Freibad mit einem Kinderplantsch-, Nichtschwimmer- und einem 33 x 16 m großen Schwimmbecken ist vom 1.7. bis 31.8. von 9 bis 19.30 Uhr geöffnet. In der restlichen Badesaison ist das Freibad ab 9.30 Uhr geöffnet. Damit Spiel und Spaß nicht zu kurz kommen, gibt's für junge und junggebliebene Badegäste eine Rutsche (36 m). Für sportbegeisterte Gäste stehen in unmittelbarer Nähe ein Beachvolleyballplatz, Fußball- und Tennisplätze zur freien Verfügung. Infos: Tel. 07268/255-29.



BADBENÜTZUNGSGEBÜHREN:

Tageskarte:

Erwachsene	3,20 Euro
Kinder (6-15 Jahre)	2,00 Euro
Kurzzeit 2 Stunden	2,00 Euro
Schüler, Studenten, Lehrlinge, Präsenzdiener	2,50 Euro
Senioren	2,50 Euro
Familien	7,60 Euro

Saisonkarte:

Erwachsene	48,00 Euro
Familien	96,00 Euro
Kinder (6-15 Jahre)	26,00 Euro
Schüler, Studenten, Lehrlinge, Präsenzdiener	32,00 Euro
Senioren	32,00 Euro
Kabine	35,00 Euro
Garderobenschrank	25,00 Euro

Zehnerblock:

Erwachsene	29,00 Euro
Kinder (6-15 Jahre)	18,00 Euro
Schüler, Studenten, Lehrlinge, Präsenzdiener, Senioren	22,00 Euro

Reinigungskosten für mutwillige Verunreinigungen	50,00 Euro
--	------------

Ermäßigung bei Vorlage der Oö. oder Nö. Familienkarte:

Bei Bezahlung des Eintrittes beider Eltern oder eines Elternteiles (ausgenommen Saisonkarte) zahlen Kinder bis zur Vollendung des 15. Lebensjahres 1,20 Euro Eintritt.

SAUNABENÜTZUNGSGEBÜHREN:

Einzelkarte	7,50 Euro
10er Block	68,00 Euro
Solarium	7,50 Euro
10er Block	68,00 Euro



Der Pächter des Baderestaurants, Herr Günter Leimlehner, verwöhnt Sie im heurigen Sommer mit warmen und kalten Köstlichkeiten. Genießen Sie das Angebot im neu gestalteten Restaurant und erfrischen Sie sich in der Schirmbar mit kühlen Getränken.

Einfach.Freude ist eröffnet!

Das „alte Christhaus“ in der Kreuznerstraße 11 hat nach vielen Jahren wieder seine Türen geöffnet!

In seinen sehr liebevoll restaurierten Räumen befindet sich seit 1. April 2011 das „**Einfach.Freude**“ - **Geschäft** mit seiner gemütlichen Bio-Cafeteria.

Die beiden Inhaberinnen Elisabeth Kloibhofer und Sandra Stumberger, denen Regionalität, Nachhaltigkeit und Ökologie in Kombination mit Genuss, Freude und Geselligkeit am Herzen liegen, bieten für ihre Gäste und Kunden im vorderen Teil des Gebäudes einen **Laden**, indem vielerlei Interessantes und Buntes zum Schmökern einlädt - Second-Hand-Kleidung für Damen, Schmuck, Gestricktes, ökologische Reinigungsmittel, Naturgarne und -wolle zum Selber-Stricken, (Naturkosmetik kommt demnächst hinzu!)

Im hinteren Teil befindet sich eine kleine **Bio-Cafeteria** mit gemütlicher Wohnzimmeratmosphäre, wo mann/frau sich trifft, plaudert und aus einem vielseitigem Angebot auswählen kann. Die nach ökologischen Kriterien zusammengestellte Speisekarte bietet zum Beispiel wunderbaren biologischen Kaffee aus einer kleinen Rösterei aus Freistadt, mit liebevoll zubereitetem Bio-Gebäck, sowie versch. Tees, Fruchtsäfte, Limonade, Bier und frisch aufgebackenen Dinkel-Ciabattas für den kleinen Hunger - natürlich alles biologisch und regional!

An warmen Tagen werden die Köstlichkeiten auch nach draußen serviert - beinahe mitten ins Greiner Stadtleben! Und an den kalten Tagen trifft man sich dann vielleicht auch zum Kaffee oder Tee mit Stricknadeln und Wolle!

Die beiden Damen Elisabeth Kloibhofer und Sandra Stumberger freuen sich auf regen Besuch und nehmen sich Zeit für Ihr/Euer Wohlbefinden!



Unser Laden - und wie es dazu kam.....

Die grundlegende Motivation zur Kreation unseres kleinen Geschäfts war die **Freude** am Schaffen eines öffentlich zugänglichen Orts, an dem Originalität, Kreativität, Nachhaltigkeit und achtsames Sein auf dem Planeten Erde genussvoll sein können.

Wir wollten gemütliche, einfache und ein bisschen außergewöhnliche Räume zum Wohlfühlen, Pausieren, Kennenlernen und Austauschen für alle, die an neuen Ideen interessiert sind, anbieten.

Außerdem greifen wir selber gerne zu Nadel, Faden, Farben und Pinsel!

...so entstand in relativ kurzer Zeit der
einfach.Freude-Laden
mit folgendem Angebot

- die ganz besonderen Wasch-&Putzmittel *Pach* aus Übelbach in der Steiermark
- Second - Hand - Bekleidung für Frauen
- Wolle und Garne zum selber Stricken, Häkeln,...
- Gefilztes, Genähtes, Gestricktes,.....
- Naturkosmetik
- und vieles mehr!

.....schau mal rein, das Angebot ist interessant, bunt und außergewöhnlich!

Suchen Sie ein passendes Geschenk?

Wir hätten für Sie genau das Richtige:

Der Bildband „Zeitdokumente“ Grein an der Donau im Strudengau ist im Jahr 2005 erschienen und ist beim Stadtamt Grein und in der Buchhandlung Grünsteidl erhältlich.



Sehr geehrte GreinerInnen, liebe Mitglieder des Pensionistenverbandes, des Seniorenbundes und des Katholischen Bildungswerks, liebe Spender!

Mit großer Dankbarkeit und Freude löse ich mein Versprechen ein, einen Bericht über die Verwendung der Geldspenden, die mir anlässlich der KbW-Veranstaltung „**Wanns drinnan gmüatli wird**“ vom 14.11.2010 im Gasthof Hahnwirt überreicht wurde, zu verfassen:

Meine Reise nach Tansania im Januar 2011 war sehr schön und sehr erfolgreich. Die Spende haben wir nach eingehender Besprechung mit dem Projektleiter Prof. Grossmann, Dr. Naburi und dem Albinkoordinator Peter Kundi (selbst ein Albino) für folgendes Projekt vorgesehen:



Ich habe eine spezielle öffentliche Schule in der Umgebung von Moshi besucht, **Mwereni Boarding School**. In dieser, auch mit einem Internat verbundenen Schule, sind ca. 650 Schüler in Ausbildung. Darunter sind derzeit nur 64 sehbehinderte Kinder (davon über 20 mit Albinismus), obwohl eine Kapazität für ca. 100 sehbehinderte Kinder vorhanden wäre. Der Grund für diese Unterbelegung ist das notwendige Geld, das viele Familien nicht aufbringen können, denn der Besuch dieser Schule kostet pro Jahr und Kind ca. 350 Euro.

Diese Schule wurde auch mit Spenden mehrerer Lion-Clubs speziell ausgestattet: Unter anderem gibt es Computer mit Braille Schrift, die von eigens ausgebildeten Lehrern bedient werden. Auch zwei blinde Lehrer unterrichten an dieser Schule. Die Kinder sind ausgesprochen liebevoll im Umgang miteinander, auch die Lehrer sind, soweit ich das beurteilen kann, sehr engagiert und bemüht um ihre Schützlinge, besonders der Direktor. Die Räumlichkeiten wirken sehr gepflegt, es gibt einen UV-sicheren Spielraum für Kinder, die an Albinismus und Sonnenempfindlichkeit der Haut und Augen leiden.

Ich war begeistert von dieser Schule und so haben sich Georg Klein und ich entschlossen, Ihr gespendetes Geld für 2 Kinder im kommenden Schuljahr zu verwenden. Ich hoffe, das ist in Ihrem Sinn.

Insgesamt hat sich die Situation für Menschen mit

Albinismus verbessert, die Verfolgungen sind zurückgegangen, die Schutzmaßnahmen der Regierung haben gefruchtet. Die allgemeine Meinung über Menschen mit Albinismus hat sich durch intensive Aufklärung größtenteils positiv geändert. War man früher der Meinung Afrikaner mit weißer Hautfarbe seien verhext, die das Unglück anziehen, weiß man heute, dass es sich hier um Menschen handelt, mit besonderen Bedürfnissen, die weder weggesperrt noch verfolgt werden dürfen. Die Werkstatt, die Schneiderei für Albinofrauen, ist derzeit in einem Container im Garten des RDTC untergebracht, weil

die ursprüngliche Räumlichkeit in der Stadt renoviert wird. Die Frauen dort sind eifrig mit der Herstellung von Batik und Sonnenschutzkleidung beschäftigt. Die Homepage www.albino-help.at sagt mehr darüber aus.

Auch das KH in Moshi, Tansania, das KCMC mit Regional Dermatology Training Center entwickelt sich gut. Es wird gerade eine neue Hautabteilung, sehr langsam, aber doch fortschreitend, gebaut.

Ich bin derzeit wieder zurück aus Afrika, habe viel Arbeit in meiner Ordination in Eisenstadt und bin froh und glücklich in Österreich leben und arbeiten zu dürfen. Es ist erschreckend und deprimierend, an die triste Lage in vielen Regionen dieser Welt zu denken. Den Einsatz im Jemen habe ich abgesagt. Im Sommer wollen Georg und ich nach Malawi, um dort im Krankenhaus mitzuarbeiten, die Albino Assoziation in Blantyre und das Mädchen Regina vom Malawi-See zu besuchen, deren Schulbildung wir finanzieren. Sonst bin ich froh, dass sich die Temperaturen in Österreich schön langsam auf den Sommer einstellen.

Nochmals, ein herzliches Dankeschön an alle, die durch ihre Spende mitgeholfen haben, zwei Kindern ein menschenwürdiges Leben zu ermöglichen. Ich bin sehr glücklich darüber.

Herzliche Grüße!

Rosemarie Moser



Facettenreiche Tänze

Bei strahlendem Sonnenschein gab es im Rahmen des Greiner Kinderflohmarktes ein **buntes Tanzprogramm** zu sehen. Die jungen TänzerInnen des **Tanzstudios AngeLeo und EKiZ Grein** luden zur diesjährigen Abschlussaufführung unter dem Motto **UNSER TANZFLOHMARKT** und begeisterten das zahlreiche Publikum mit Charme und Freude am Tanzen.



Auch beim **Sonnwendfeuer des ESV Grein**, bei einem **Gastauftritt an der LMS Maria Neustift** und beim **Familien-Countryfest in Waldhausen** begeisterten die jungen Tänzerinnen.



Informationen zu aktuellen Kursen, Workshops und Auftrittsterminen finden Sie unter www.tanzstudio-angeleo.at oder www.kinderfreunde.cc/ekiz-duundich.

Schule einst und heute

Beim Theaterprojekt der Kinderfreunde Grein/Klam bewiesen heuer 14 Nachwuchsschauspieler ihr Talent und zeigten ihre Leidenschaft für das Theaterpiel. Selbstsicher wie die Profis präsentierten Buben und Mädchen im Greiner Stadttheater unterhaltsame Szenen aus dem Schulalltag von heute und aus längst vergangenen Zeiten.



Die jungen Akteure waren mit Begeisterung bei der Sache und ernteten für ihren gelungenen Auftritt tosenden Applaus. Regie führten Kinderfreundevorsitzende Ingrid Michlmayr und Fabiola Gattringer, Christian Hochgatterer sorgte für Licht, Ton und Bühnenbild. Da die Begeisterung bei den Kindern ungebrochen anhält, wird die Theatergruppe auch im Frühjahr 2012 wieder auf der Bühne des Stadttheaters Grein zu sehen sein!

Rosenleitner Racing

O700-Rennen in Znin (POL) am 18. und 19. Juni 2011
Sensationeller Erfolg für das Team Rosenleitner - Anton Rosenleitner holt in Polen den 3. Platz!

Die beschwerliche Anreise und das schlechte Wetter waren nach diesem Rennwochenende schnell vergessen, alle Strapazen und das Pech der vorigen Läufe scheint erst einmal aufgewogen:

Nach einem 5. Rang im Qualifying absolvierte Toni Rosenleitner Lauf 1 auf Platz vier, im 2. Rennen gelang sogar ein zweiter Platz. Durchgang Nummer drei verlangte nach einem Restart, verursacht durch den schweren Unfall des Mitstreiters Thomas Konrad, den das Team Rosenleitner mit einem 3. Platz verbuchen konnte.

Somit lautet das Fazit: Eine sensationelle Bronzemedaille für den Fahrer und das Team, die einmal mehr bewiesen, wie professionell sie auch unter widrigen Bedingungen agieren können. Das Team Rosenleitner liegt damit 6 Punkte hinter dem Vize-Europameister Attila Havas und wir dürfen gespannt auf das erste Juli-Wochenende blicken, wenn der Rennzirkus zum nächsten F500-Rennen in Baja (Ungarn) halt macht.

Volksschule Grein

Bronze für Greiner Ersthelfer

Mit einem 3. Platz kehrten unsere kleinen Ersthelfer von den 2. Klassen sehr erfolgreich vom Österreichischen Jugend Rotkreuz jährlich veranstalteten HELFI Wettbewerb heim.

Im Mini-Helfi Wettbewerb traten auch unsere Teilnehmer an und mussten einen schwierigen Theorie- und Praxisteil absolvieren. Es wurden Fragen zu Verletzungen gestellt und einige Beispiele mussten auch in der Praxis entsprechend gelöst werden: Bienenstich, Schürfwunde und Schnittwunde. Dabei glänzten unsere kleinen Greiner Ersthelfer mit ihrem Wissen und Können und belegten schlussendlich den ausgezeichneten 3. Platz von 12 Mannschaften!

Bei der sehr gut organisierten Veranstaltung gab es auch ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Hundestaffel, Kletterwand und Geschicklichkeitsspielen.

Siegerteam: Daniel Kloibhofer, Bernhard Temper, Tobias Kamleitner, Ioana Roman, Anna Frühauf, Judith Fröschl



Schulgarten

Der neue Schulgarten erfreut sich bei den Kindern bereits großer Beliebtheit. Eine sehr gut gestaltete Lern- Spiel- und Bewegungsecke macht den Unterricht im Freien besonders aufregend.

Bleibt zu hoffen, dass alle Benützer unseres schönen Schulgartens auch die notwendige Sorgfalt walten lassen, damit sich die Kinder lange daran erfreuen können!



W.A.Mozarts Zauberflöte im Stadttheater

An sich nichts Außergewöhnliches für diese historische Spielstätte. Diesmal kamen allerdings die Schauspieler und Musiker nicht aus Wien, sondern aus den 3. Klassen der Greiner Volksschule. Zwei ausverkaufte Vorstellungen und ein enthusiastisches Publikum waren der Lohn für ein ganzes Schuljahr intensiver Arbeit an diesem außergewöhnlichen Projekt.



Die Autorin Margit Lentsch (VS-Lehrerin in Pension) reiste sogar extra aus Eisenstadt an und war von den Darbietungen der Greiner Kinder begeistert. Regina Enengl mit ihrem Harfenspiel, die Hauptdarsteller mit der Überzeugung von künftigen Burgschauspielern und ein mutiger, engagierter Schülerchor - das waren die Hauptzutaten zu einer gelungenen Zauberflöte, an die ja bekanntlich auch Profis mit sehr viel Respekt herangehen.



Die große Besonderheit dieser Schülerneroper: Die 3a ist eine Integrationsklasse in der vier Schüler/innen nach dem Sonderschullehrplan unterrichtet werden. Sämtliche Requisiten und die Kulisse sind nach Ideen der Schüler/innen der 3a und der 3b entstanden. Die handwerkliche Arbeit an Kostümen und Requisiten wurde das ganze Schuljahr über von den Integrationskindern geleistet. Beim Bühnenbild arbeiteten alle Kinder mit. Alle Integrationskinder waren bei der Aufführung aktiv dabei!

Die Grundidee war, eine Tür zur Klassik zu öffnen und die Kinder und ihr Umfeld für diese Form der Kunst zu sensibilisieren - das ist sicherlich bestens gelungen!

Neues aus der Hauptschule und dem PTS

Das Känguru in der HIT und PTS Grein

März ist Känguru-Zeit. Jedes Jahr findet am gleichen Tag in den meisten Ländern der Welt der Schülerwettbewerb „Känguru der Mathematik“ statt. Diese Art von Wettkampf fand einst seinen Ausgang in Australien, daher der Name. Es geht dabei um das Lösen von einigermaßen schwierigen Denkaufgaben. Dabei ist Mathe-Schulwissen, aber wohl noch viel mehr strukturiertes, logisches Denken, nicht zuletzt der „Hausverstand“ gefordert.

In der Greiner Schule nahmen die meisten der SchülerInnen an dem Bewerb teil, manche von Ihnen überaus erfolgreich.



Das Bild zeigt die jeweiligen Klassenbesten bei der Siegerehrung kurz vor den Osterferien: v.l.n.r. Johannes Höller, Christoph Kranzl, Richard Katzengruber, Bernhard Brunner, Manuel Aigner, Georg Knoll. Herzliche Gratulation!

Schüler der HIT Grein sind beim Computer Contest nicht zu schlagen Markus Schiller wird Bundessieger - Hannes Windischhofer erobert Bronze

Am 20. und 21. Mai kämpften mehr als 350 Schulsieger, die sich aus 1350 Bewerbern aus ganz Österreich, Südtirol und Südbayern qualifiziert hatten, um Sieg und Platzierungen im größten österreichischen Computerwettbewerb. Schauplatz der Wettkämpfe war das tech cEnter in Linz.

Der erfolgreichste Teilnehmer war eindeutig Markus Schiller aus Bad Kreuzen, der gleich in 2 Kategorien Landessieger wurde. Er dominierte sowohl in Gruppe 2 (Textverarbeitung und Präsentation) wie auch in Gruppe 3 (Grundlagen der Computertechnik und Tabellenkalkulation). In Gruppe 3 ließ er sogar alle anderen Bewerber aus ganz Österreich hinter sich, krönte sich zum Staatsmeister und eroberte die begehrte Trophäe den Börnie in Gold.

Erfreulich für die HIT Grein ist aber nicht nur die herausragende Leistung von Markus Schiller. Neben ihm gelang noch Hannes Windischhofer ein besonderer Erfolg - er erreicht den 3. Platz in der Bundeswertung und errang damit den Börnie in Bronze. Ein ganz seltenes Kunststück, dass gleich 2 Schüler einer Schule den Bundesbewerb dominieren. Auch die anderen Teilnehmer bewiesen enormes Können. Den Erfolg in dieser Gruppe komplettierte Michael

PTS Grein wiederum siegreich!

Nachdem die PTS Grein schon in den vergangenen Jahren bei den Bewerbungen der Polytechnischen Schulen im Fachbereich Metall die Nase ganz vorn hatte, konnten sich beide Teilnehmer auch heuer wieder beim Bezirksverbundbewerb Mühlviertel im Spitzfeld klassifizieren.

So errang Patrick Burgstaller aus Bad Kreuzen Platz 1, Thomas Wurzer aus Waldhausen konnte den 3. Platz erobern. Mit dieser hervorragenden Leistung qualifizierten sich beide Burschen für den Landesbewerb, der Ende Mai stattfinden wird.

Wir gratulieren sehr herzlich zu dieser besonderen Leistung und wünschen ihnen für den Landesbewerb ebenfalls viel Erfolg!



Die beiden Schüler aus der PTS Grein Patrick Burgstaller aus Bad Kreuzen - 1. Platz (rechts) und Thomas Wurzer aus Waldhausen - 3. Platz (links).

Leichtfried mit Platz 3 in der Landeswertung. Damit gingen in Oö. alle Spitzenplätze an unsere Schüler! Aber auch in Gruppe 2 gab es noch eine Spitzenplatzierung mit Paul Rosenthaler, der in der Landeswertung Platz 2 erreichte.

Wir können stolz auf unsere tüchtigen Schüler sein! Diese herausragende Leistungsdichte unterstreicht eindrucksvoll, dass unsere Hauptschule eine absolute Talenteschmiede für Computer Experten ist.



Die Computergenies unserer Hauptschule: Hannes Windischhofer, Paul Rosenthaler, Markus Schiller, Michael Leichtfried (vlnr).

Landesmusikschule Grein

Orchester der Landesmusikschule an der VS Grein

Die Abenteuer der gestohlenen Geige
Dieses unterhaltsame und musikalisch anspruchsvolle Stück wurde unseren Schülern am 23. Mai im Pfarrsaal dargeboten. Das Orchester der LMS Grein unter der Leitung von Birgit Buck erbrachte sowohl musikalisch, als auch schauspielerisch eine eindrucksvolle Leistung. Der Bereich Instrumentenkunde in der Musikerziehung wurde durch diese Veranstaltung sehr lebendig und kindgerecht einbezogen. Was schon seit Jahren auf dem Blechsektor in Zusammenarbeit mit der Stadtkapelle gut funktioniert, wird nun auch mit den Streichern hoffentlich eine Fortsetzung finden. Herzlicher Dank jedenfalls an die jungen Musiktalente, an die mitwirkenden Erwachsenen, die vielen fleißigen Helfer im Hintergrund und nicht zuletzt an die unermüdlichen Organisatoren Birgit und Johannes Buck von der LMS Grein!



Konzert auf der Burg Clam mit den Greiner Streichorchestern

Am 22. Mai gastierten die Orchester x-mix, Greinissimo und das Greiner Kammerorchester im malerischen kleinen Burghof der Burg Clam. Bei wunderschönem Wetter konnten die Besucher „die Abenteuer der gestohlenen Geige“ szenisch und musikalisch dargeboten genießen. Nach der Pause spielte unsere „gestohlene Geige“ ein Gastspiel mit dem Greiner Kammerorchester und brillierte in der 1. Salzburger Sinfonie von W.A. Mozart. Unsere Besucher wurden kulturell, musikalisch und kulinarisch verwöhnt. An dieser Stelle gilt allen Musikern und Helfern ein großes Dankeschön.



Trio x-mix spielte im Landtag und vertrat das Mühlviertel

Das Trio x-mix ist beim Ensembledtreffen im Februar in St. Georgen/Gusen durch sein musikalisches Spiel aufgefallen. Daraufhin wurde das Trio x-mix eingeladen, bei der Landtagsfeier „150 Jahre gewählter Landtag“ das Mühlviertel musikalisch zu vertreten. Für die Geigenschüler Maria Geusau und Moritz Steinkellner (Klasse Johannes Buck) sowie Sebastian Buck auf dem Cello (Klasse Theresia Kainzbauer) war der Auftritt im Landtag vor den politischen Vertretern des Landes und den Ehrengästen ein besonderes Erlebnis.



Rückblick Landesmusikschule Grein

Auch dieses Schuljahr an der Landesmusikschule Grein war geprägt von einem bunten Reigen an Veranstaltungen, die den Schülern und Schülerinnen Gelegenheit boten, ihr Können am Podium dem Publikum zu präsentieren. Neben zahlreichen Vortragsabenden der einzelnen Klassen waren besondere Höhepunkte das Neujahrskonzert, die Aufführung der musikalischen Geschichte „Die Abenteuer der gestohlenen Geige“ auf Burg Klam, jeweils mit dem Schulorchester, die Abschlussabende der Tanzklassen in Grein und Pabneukirchen, ein Liederabend der Gesangs- und Klavierklasse sowie als gemeinsamer Ausklang das Schulfest.

Die engagierte und qualitätsvolle Unterrichtstätigkeit wurde wieder durch die erfolgreiche Teilnahme mehrerer SchülerInnen beim diesjährigen Landeswettbewerb „Prima la musica“ in Kirchdorf unter Beweis gestellt.

Preisträger: Bettina Peirleitner, Tobias Hochstöger, Jonas Gassner, Tanja Aigner, Anna Lehner, Denise Burgstaller, Katrin Vorauer, Viktoria Klammer, Bernadette Pilshofer, Lukas Lehner, Markus Leithner. Um besonders talentierte und fleißige Schüler angemessen fördern zu können, gibt es im Rahmen des Oö. Landesmusikschulwerkes seit diesem Jahr eine „Begabtenakademie“. Aufnahmekriterium ist ein 1. Preis bei „Prima la musica“ oder die erfolgreiche Ablegung einer Aufnahmeprüfung. Neben dem verstärkten Hauptfachunterricht müssen die Schülerinnen auch Nebenfächer wie z.B. Gehörbildung regelmäßig besuchen.

Die LMS Grein ist erfreulicherweise mit folgenden SchülerInnen in diesem besonderen Ausbildungszweig vertreten: Ariane Buck, Matthias Leonhartsberger, Sebastian Aigner

Festspielstadt Grein Höhepunkte der *donauFESTWOCHE*N 2011

Auftakt mit Simona Čaturová und berührender Vokalmusik

Am Beginn ihrer Karriere in den Opernproduktionen der *donauFESTWOCHE*N als „Königin der Greinburg“ gefeiert, kehrt Simona Čaturová als international profilierte Interpretin nach Grein zurück: „*Da ist eine kristallklare, [...] ausdrucksstarke Stimme von feiner Dynamik am Werk, sogar bei den Koloraturen und Spitzentönen*“ heißt es beispielsweise über die Sopranistin in den Kulturempfehlungen des SPIEGEL.

Freuen Sie sich auf berührende Vokalmusik der Barockmeister Antonio Vivaldi, Georg Friedrich Händel, Alessandro Scarlatti - interpretiert von Simona Čaturová und ihrem „*blühenden Sopran mit lyrischer Leuchtkraft*“ (Neue Presse).

Die Festrede zur Eröffnung steuert erneut ein renommierter Schriftsteller mit oberösterreichischen Wurzeln bei: Erich Hackls eindringliche Erzählkunst, dokumentiert in Veröffentlichungen wie *Auroras Anlaß*, *Abschied von Sidonie* oder jüngst *Familie Salzmann*, lässt nicht unberührt.

29. Juli 2011, 20 Uhr, Schloss Greinburg



Spanischer Barock, voll bunter Rhythmik und Klangfarbenpracht - Oper auf Schloss Greinburg

Die *donauFESTWOCHE*N geben mit *La Guerra de los Gigantes* von Sebastián Durón Gelegenheit, eine auf mittel-europäischen Opernbühnen sonst vernachlässigte Musiksprache zu erleben. Dieser „Kampf der Giganten“ kann als eines der letzten Werke des spanischen „goldenen Zeitalters“ bezeichnet werden: In mitreißender Rhythmik entfalten die landestypischen Instrumente wie Naturtrompete, Harfe und Gitarre die verschiedenen Charaktere der bis zum Ende des 17. Jahrhunderts auf der iberischen Halbinsel gepflegten Musikkultur. Dieses Kleinod der Operngeschichte steht am Beginn einer neuen Zeit und erzählt nicht nur musikalisch vom Traum einer neuen Weltordnung. Den Orchesterklang formt A Corte Musical (Leitung: Rogério Gonçalves), ein Spezialensemble für diese Musiksprache, gemeinsam mit der Intern. Opern Akademie Grein – eine kongeniale Partnerschaft, wenn es gilt, „funkensprühendes authentisches“ Feuer zu entfachen.

Schloss Greinburg ist Ort der österreichischen Erstaufführung, die Regie liegt erneut in den Händen der gebürtigen Greinerin Manuela Kloibmüller!

6., 7., 13., 14., 15. August 2011, 18 Uhr, Schloss Greinburg

Einladung zum Kreativ-Workshop für Kinder und Jugendliche (18. bis 22. Juli)

Auf in die fantastische Welt der Oper! Eine kreative Form der Feriengestaltung.

Information/Anmeldung: 0664/2705400.

Schubert im originalen Gewand - das L'Orfeo Barockorchester feiert 15. Geburtstag

Bis heute stehen sie im Schatten seiner Lieder und Symphonien, Schuberts faszinierende Konzertovertüren. L'Orfeo bietet die Gelegenheit, die Klangsprache Franz Schuberts wie neu zu hören: Das Auführungsmaterial wurde in Zusammenarbeit mit der Neuen Schubert-Ausgabe getreu den Autographen erstellt und lässt somit – seit beinahe zweihundert Jahren - erstmals wieder den originalen Notentext erklingen. Gleichfalls am Programm: Haydns Liebesseufzer (Margot Oitzinger, Mezzosopran) - Feiern Sie mit!

31. Juli 2011, 11 Uhr, Stiftskirche Waldhausen

Information/Gesamtprogramm: www.donau-festwochen.at

Karten vor Ort: Buchhandlung Grünsteidl und Raiffeisenbank Grein

Aufruf an alle Opernfreunde Wir suchen Statisten!

Die diesjährige Opernproduktion „La Guerra de los Gigantes“ auf Schloss Greinburg ist auf der Suche nach neugierigen und kreativen Menschen, die sich als Statisten versuchen wollen. Schauspieltraining und Proben sind ein schönes Sommerprojekt, wir starten mit einem Workshop an vier Abenden am 20. Juli 2011 um 18 Uhr im Pfarrheim Grein.

Die Proben beginnen ab 25. Juli 2011 (nach Absprache), die Premiere findet am 6. August 2011 auf Schloss Greinburg statt.

Meldet euch, wir freuen uns über Menschen ab 18 Jahre!

Anmeldung und Infos unter Tel. 07268/26857 (Festwochenbüro) oder 0676/4616481 (Fr. Kloibmüller)



Orpheus und Eurydice mit den Statisten der Opernproduktion 2010 - Reinhard Winkler

Rückblick Donausteig-Challenge

Bei der Schlussveranstaltung in Grein am 20. Mai 2011 wurde die Wandergruppe der Donausteig-Challenge am Stadtplatz feierlich empfangen. Die sieben Wanderer wurden vom Landesdirektor des ORF Oö., Dr. Helmut Obermayr, und von der Geschäftsführerin der Werbegemeinschaft Donau Oberösterreich, Petra Riffert, mit Preisen und Urkunden begrüßt und beglückwünscht.

Die Stadtkapelle Grein sorgte für das musikalische Rahmenprogramm und eine Gruppe von Greiner Beherbergungsbetrieben sorgte für das leibliche Wohl der Gäste.

Sieben der ursprünglich acht Wanderer kamen durch und schafften die 365 Kilometer durch alle Landesviertel und insgesamt 20.000 Höhenmeter von Enns über Passau bis Grein in den vorgegebenen 12 Tagen bravourös. Besonders erfreut zeigten sich die wackeren drei Damen und vier Herren über das ideale Wandernetzwerk, die exzellente Organisation, die großartige

Gastfreundschaft und über die zahlreichen Mitwanderer (auch eine Greiner Abordnung begleitete die Wanderer ein Stück).

Der Tourismusverband Grein möchte sich auf diesem Wege sehr herzlich bei all jenen bedanken, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.



Stadtkapelle Grein

Weckruf der Stadtkapelle

Wie jedes Jahr durfte die Stadtkapelle Grein auch heuer wieder die Bürger von Grein um 6 Uhr früh wachrütteln. „Stadtkapelle Grein auf mein Kommando - Im Schritt Marsch“ hieß der Befehl des Stabführers Christian Leitner; vom Musikheim, über den Stadtplatz, durch die Hauptstrasse, über die B3 und rund ums Schloss.



Motiviert werden die Musiker nicht nur von den eingeschworenen Fans der Stadtkapelle, sondern auch von den beiden Straßensperren, Straßensperren der ganz besonderen Art, welche die Familien Katzengruber, Prinz, Kastenhofer, Haider und Wieser in der Stadt jedes Jahr errichten. Auch bei der Familie Gutmann kommt man nicht ohne Stärkung vorbei. Und - last but not least - wurde die ganze Kapelle vom Gasthof Strudengau (Winter) auf Speis und Trank eingeladen. Allen Förderern der Stadtkapelle ein herzliches Dankeschön auf diesem Weg.

Maibaumaufstellen

Am Vorabend des ersten Mai wurde traditionsgemäß der Maibaum am Stadtplatz Grein aufgestellt. Der Maibaum wurde von den Musikanten bei der Feuerwehr abgeholt und zum Stadtplatz begleitet. Ebenso traditionsgemäß wurde dieses Ereignis von der Stadtkapelle Grein musikalisch umrahmt.



Weitere Informationen und Fotos finden Sie auch auf der Homepage unter <http://stadtkapelle.grein.at> oder im Schaukasten neben dem Stadttheater.

Halbjahresbilanz des ÖTB-TV Grein

Abschied: Ende 2010, Anfang 2011 begleiteten zahlreiche Turngeschwister zwei der treuesten Mitglieder auf ihrem letzten Weg. Tbr. Karl Czokay und Tschw. Paula Sattler verstarben innerhalb von 2 Wochen und hinterlassen im Verein eine große Lücke. Sämtliche Ämter im Turnrat wurden von den beiden bekleidet und auch aktiv waren sie lange im Verein tätig. Paula turnte noch im hohen Alter von 82 Jahren bei der Frauenriege vor. Sie erhielt die Ehrung für 70 Jahre (!!!) Mitgliedschaft. „Lady“, wie Herr Czokay von allen gerufen wurde, war praktisch der Hausherr, der sich um alles kümmerte und tatkräftig mitanpackte, vor allem bei baulichen Belangen. Was sie miteinander teilten war die Gemütlichkeit und Geselligkeit, die nie zu kurz kommen durfte. Feste feiern, Singen und Tanzen bereicherten die beiden mit ihrem unbeschreiblichen Humor und noch heute erzählt man sich die eine oder andere lustige Anekdote. Wir werden uns gerne an beide Turngeschwister erinnern und ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Kindermaskenball: Anfang Februar füllten wieder zahlreiche Faschingsnarren die bunt geschmückte Turnhalle. Im Klettergarten, auf den Turnbahnen, bei der Rollbahn oder auf der Tanzfläche amüsierten sich die Kinder und stärkten sich zwischendurch mit Kuchen oder Pommes. Für verkleidete Eltern gab es einen Begrüßungsdrink und auch die Saalspiele fanden großen Anklang. Viel zu schnell ging dieser Nachmittag zu Ende, aber diese Veranstaltung ist ein Fixpunkt im Turnjahr und wird auch 2012 wieder stattfinden.



Bezirksmeisterschaften:

Im März nahmen 6 JTUI bei den BZM in Perg sehr erfolgreich teil. Folgende Plätze in den jeweiligen Altersklassen wurden belegt: 1. Platz Wimhofer Teresa und Naderer Denise, 2. Platz Kleinbruckner Marlene, 3. Platz Killinger Marlene, 4. Platz Gassner Sandra und Grünberger Elisabeth. Die Vorturner Gassner Michael und Kleinbruckner Martin sind sehr stolz auf ihre Mädels und die erbrachten Leistungen. Es konnten alle einen Punktezuwachs verzeichnen.



Bei den Landesmeisterschaften in Wels belegten Sandra, Marlene, Denise und Teresa gute Plätze im Mittelfeld.

Jahreshauptversammlung:

Am 16. April trafen sich der Turnrat und einige Mitglieder zur JHV, wo der Obmann und alle Warte ihren Bericht abgaben. Der Verein leistet gute Arbeit, die steigende Anzahl an Mitgliedern bestätigt das. Zahlreiche Veranstaltungen, unter anderem von der Sektion LA, werden durchgeführt und auch die Teilnahme an Bewerbungen wird groß geschrieben. So können jedes Jahr viele gute Plätze bei Laufveranstaltungen, Meisterschaften und Turnfesten belegt werden. Finanziell konnte sich der Verein ein bisschen erholen, da keine großen Summen investiert wurden. Trotzdem fehlt das Geld, um Renovierungsarbeiten durchzuführen oder neue Geräte anzukaufen.



Obmann Gerhard Rumetshofer konnte 9 Turngeschwister für ihre langjährige Mitgliedschaft im Verein ehren und dem scheidenden Wanderwart Johann Scheer für 11 Jahre „Amtszeit“ mit einem kleinen Geschenkkorb danken. Eine würdige Nachfolgerin konnte bereits gefunden und begrüßt werden. Der Turnrat wurde einstimmig wiedergewählt und setzt seine Tätigkeit fleißigst wieder fort!



Vorschau: Die Vorbereitungen für das **2. Countryfest am 3. 9. 2011** laufen bereits und wir laden alle Linedancer und auch „Nichtdancer“ herzlich ein, sich zur Musik von „Michael Stone and Band“ in den zahlreichen Bars oder im Garten bei Lagerfeuer und bei gutem Essen zu amüsieren.



ÖTB-TV Grein - Sektion Leichtathletik

6. Greiner Sparkassen Jedermannslauf

Am Samstag, den 18. Juni 2011, beteiligten sich 220 Ausdauersportler in den verschiedenen Klassen, in Grein beim 6. Greiner Sparkassen Jedermannslauf.

Einen neuen Streckenrekord gab es durch Christian Haas (Team Zisser Enns). Er benötigte für die fünf Kilometer eine Zeit von 15:30.58. Bester Greiner wurde als Gesamtzweiter Florian Kurzmann (TV-Grein) mit einer Zeit von 15:59.37. Mit einem 6. Gesamtplatz konnte bei seinen ersten Start, für den TV-Grein Leichtathletik, Peter Lehner zum tollen Abschneiden der TV-Grein Läufer beitragen.

Greiner Stadtmeister wurden dieses Jahr Florian Kurzmann und Carina Pirschl.

Bei den Nachwuchsläufen wurden Stadtmeister: Kerstin Wahlmüller, Paul Brandstetter, Marion Haider, Adam Atsaev, Anna Frühauf, Tobias Kamleitner und Patricia Kamleitner.

Der TV-Grein Leichtathletik bedankt sich bei allen Greinern Firmen und freiwilligen Helfern für die Unterstützung und Mithilfe.



Kinderlauf



Hauptlauf



Gesamtsieger Christian Haas / Bettina Bachl



Greiner Stadtmeister
Carina Pirschl / Florian Kurzmann



Team Gesundheitsstraße

fussfrei-Veranstaltungen in Grein

Internationale Sommerakademie Kontrapunkt

Die Internationale Sommerakademie Kontrapunkt bietet von Juni bis September 2011 ein abwechslungsreiches Ferienprogramm in den Bereichen - Musik, Theater, Tanz und Malerei.

- Steptanz für Kinder ab 8 Jahren und für Jugendliche und Erwachsene - 8. bis 11. August 2011
- Afrikanisches Tanzen für Erwachsene - 29. August bis 01. September 2011
- HAPPY FEET & MOONWALK ab 8 Jahren und für Jugendliche und Erwachsene - 29. August bis 01. September 2011
- Encaustic-painting - Malen mit heißem Wachs - 19. und 20. August 2011

Strudengauer Singakademie 16. bis 21. August 2011 mit Abschlusskonzert auf Schloss Greinburg

- Kinderchor für Kinder von 8 bis 12 Jahren
Kurs: 16. bis 18. August 2011, 9.00 bis 12.00 Uhr
 - Jugendchor für Jugendliche von 13 bis 19 Jahren
Kurs: 16. bis 18. August 2011, 18.00 bis 21.00 Uhr
 - Seniorenchor für Junggebliebene
Kurs: 16. bis 18. August 2011, 15.00 bis 18.00 Uhr
 - Revivalchor „Robert S.“
Kurs: 16. bis 18. August 2011, 19.00 bis 22.00 Uhr
- Alle Chöre singen gemeinsam mit Musikern der Musikworkshops ein Abschlusskonzert auf Schloss Greinburg!

Musikworkshop worldmusic in der Landesmusikschule Grein

Dieser Workshop des Vereins „Grenzfluss“ richtet sich an alle MusikerInnen mit Interesse an verschiedensten musikalischen Stilrichtungen. Sechs internationale Musiker vermitteln in Klassen- und Ensembleunterricht die Zugänge zur Worldmusic. Für alle Altersgruppen und Leistungsstufen.

- African Percussion - Kofi Quarshie
 - Blech- und Holzblasinstrumente/Electronics - Herbert Walser-Breuß
 - E-Bass - Mike Mondesir
 - E-Gitarre/Akkustik-Gitarre/Composition - Herve Samb
 - Percussion/Drumset - Alfred Vogel
 - Piano/Improvisation/Composition - Peter Madsen
- Kursort: Landesmusikschule Grein
19. bis 21. August 2011, 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Konzert „music overdose“

Auch die Jugend hält wieder Einzug in Grein - Musik aus Leidenschaft präsentieren 4 Jugendbands in der Turnhalle Grein am 12. August 2011.

So werden Daniel Moser mit „We need head“ aus Grein, „Nailfish“ aus Linz, „Aphenia“ aus Linz-Umgebung und „Bazinga“ aus Perg die Besucher zum Rocken bringen.

Beginn 20.30 Uhr, Einlass ab 19.30 Uhr, Eintritt: 8,00 Euro



Grenzfluss Worldjazz Festival „Peter Madsen & Friends“ von 20. bis 28. August 2011 jeweils 20.00 Uhr.

7 Gruppen - 7 Plätze zwischen Linz und dem Strudengau - Eine musikalische Reise mit intern. Künstlern durch alle Kontingente.

Sonntag, 28. August 2011, 20.00 Uhr in der Cafe Konditorei Schörgi

Eintritt frei!

Theatergruppe „Maniacs“ - Stadttheater Grein

In der Spielsaison 2011 zeigt die Theatergruppe „Maniacs“ das Stück: 1.3.3 - frei nach dem Film „Cops“ von Josef Fares.

Premiere: 03. September 2011, 19.00 Uhr

Weitere Spieltermine:

09./10. und 16./17. September 2011, 19.00 Uhr

11. September 2011, 17.00 Uhr

Kartenvorverkauf: Buchhandlung Grünsteidl Tel. 07268/373

Jazzabend in Schörgis CULTBAR mit „Acoustica“ - Josef Galli - Christian M. Seitelberger- Markus Pöcksteiner

„Vielsaitige“ Gitarrenklänge und Singstimmen, manchmal ruhig und zart, dann wieder ausgelassen und virtuos, lebendige Arrangements mit einem Hauch von Jazz. Bossa Nova, Balladen, Swing, Pop, Songs von den Beatles oder auch Rockn Roll. Musik für Freunde der Gitarrenkunst, Liebhaber der Nostalgie oder einfach Musikgenießer!

16. September 2011, 20.00 Uhr

Eintritt frei - bitte Tischreservierung unter 07268/350

15. Greiner Kunsthandwerksmarkt

Bereits zum 15. Mal gibt es heuer den Greiner Kunsthandwerksmarkt, der mit dem österreichischen Gütesiegel für „Qualität in Kunst- und Handwerk“ ausgezeichnet wurde. Besuchen Sie einen der schönsten Kunsthandwerksmärkte wo über 80 internationale KunsthandwerkerInnen ihre Werke präsentieren und zum Verkauf anbieten.

17. und 18. September 2011, jeweils 10.00 bis 18.00 Uhr

*Alle Kurse und Veranstaltungen im Überblick finden Sie unter www.fussfrei.at
Anmeldung bitte 2 Wochen vor Kursbeginn bei Veranstaltungsagentur Baumfried -
Tel. 07268/21223 oder unter www.fussfrei.at*



Sehr geehrte Damen und Herren! Liebe Freunde der Lebenshilfe!

Seit 1987 leben nun schon unsere beeinträchtigtten Bewohner im Wohnhaus der Lebenshilfe. Unser Haus ist aber mittlerweile in die Jahre gekommen. Da im alten Wohnhaus Grein seit Beginn an immer zwischen neun und 13 Personen leben, sind die meisten Einrichtungsgegenstände und die Bausubstanz schon sehr abgenutzt. Da in Zeiten der Budgetkürzungen kaum öffentliche Mittel vorhanden sind, sind wir auf die Hilfe der Bevölkerung angewiesen.

①



②



Konkret ersuche ich Sie um Unterstützung bei der Sanierung und beim Umbau unseres alten Wohnhauses:

① Wir möchten durch einen Dachausbau eine Qualitätsverbesserung für unsere Bewohner schaffen. Durch eine Gaube Richtung Süden sollen die drei Bewohnerzimmer mehr Platz und ein ordentliches Fenster bekommen.

② Die Küche weist größere Schäden auf und hat keinesfalls mehr die hygienischen Voraussetzungen zum Kochen für so viele Menschen.

③



④



③ Eine wichtige Maßnahme stellt vor allem die Erneuerung des Heizkessels dar. Dieser Ölkessel ist aus den 1960er Jahren und verbraucht enorm viel Energie.

④ Energiesparen ist in diesen Zeiten sehr wichtig. Durch eine ordentliche Wärmedämmung des Daches und der Außenfassade wird Energie gespart und ein angenehmes Raumklima geschaffen.

Es gibt viele Möglichkeiten die Sanierung des alten Hauses zu unterstützen:

Arbeitskraft

Personengruppen oder Vereine können uns bei den Abbrucharbeiten und bei einzelnen Bauarbeiten helfen!

Sachspenden:

Für Sachspenden von Firmen sind wir überaus dankbar!

Aktionen:

Wir freuen uns, wenn Vereine Veranstaltungen oder ein geselliges Beisammensein organisieren und den Reinerlös unserem Projekt widmen!

Finanziell:

Natürlich ist uns Ihre Geldspende für Dachausbau, Böden, Heizkessel und vieles mehr gerne willkommen!

Da auch die Lebenshilfe Oberösterreich zum Kreis der begünstigten Körperschaften zählt, ist Ihre Spende absetzbar. Natürlich erhalten Sie von uns eine Empfangsbestätigung (Dankschreiben).

Ihren Beitrag zur Verbesserung der Wohnqualität bitten wir auf das Konto der Lebenshilfe Arbeitsgruppe,

Kto. Nr. 18700004884 bei der Sparkasse OÖ, BLZ 20320

zu überweisen. Bitte schenken Sie Wohnraum für die Menschen der Lebenshilfe.

Ein herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung!



Ing. Michael Fröschl
Obmann der Arbeitsgruppe

Wir informieren Sie gerne: lebenshilfe Oberösterreich | Arbeitsgruppe Perg | Ufer 26 | 4360 Grein

☎ 07268 / 513 (Fax DW: -15) | ✉ we2-grein@ooe.lebenshilfe.org | 🌐 www.ooe.lebenshilfe.org

Bankverbindung: Sparkasse Oberösterreich | KoNr.: 18 70 00 04 884 | BIZ.: 20 320



FRÜHSCHOPPEN

der

FREIWILLIGEN FEUERWEHR GREIN



Wir gehen

für Sie

durchs Feuer

Gehen Sie für uns zum

**Frühschoppen
am 10. Juli 2011**

ab 10.00 Uhr beim Feuerwehrhaus.
Es unterhalten Sie



***Die
3
Zünftigen***



Der Reinerlös dient zum Ankauf von Geräten und zur Erhaltung der
Ausrüstung!



iteinand auftanzen



Sa. **13. August** 19.30 Uhr
Stadtplatz GREIN

zum Schau'n:
Seniorenvolkstanzgruppe Grein
Volkstanzgruppe Grein
Trachtenmodenschau

zum Ess'n:
bäuerliche Schmankerl

und zum Lustig sein:
"Musik forever"

Auf geht's!

Bei Schlechtwetter entfällt die Veranstaltung.

Bauernbund 

Wir können Sorgen lösen!
Martin Redl
Tel. 0664 4739316, email: m.redl@bawernbund.at

Landwirtschaft • Weinbau • Wald • Jagd • Fischerei • Oberösterreichische Bauernverbände

LAGERHAUSEGENSENSCHAFT GREIN und Umgebung
regelmäßige Gemeindefest und beschränkter Hofverkauf
Lilfer 14, 4360 Grein
Tel. 07268314-0

Wir Partner für LANDWIRTSCHAFT, BRENNSTOFFE, BAU UND GARTENMARKT
Landeshof 109 120, Bismarckstr. 109 118, Sauerstr. 109 121, 122, 90400 109 116



Müllkalender 2011 - 2. Halbjahr

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
Fr. 1	ASZ	Mo. 1	ASZ	Do. 1		Sa. 1		Di. 1		Do. 1	
Sa. 2		Di. 2	Biotonne	Fr. 2	ASZ	So. 2		Mi. 2	ASZ	Fr. 2	ASZ
So. 3		Mi. 3	ASZ, Müllsack 2	Sa. 3		Mo. 3	ASZ	Do. 3		Sa. 3	
Mo. 4	ASZ	Do. 4	Müllabfuhr, GS	So. 4		Di. 4	Biotonne	Fr. 4	ASZ	So. 4	
Di. 5	Biotonne	Fr. 5	Müllabfuhr, ASZ	Mo. 5	ASZ	Mi. 5	ASZ, Müllsack 1	Sa. 5		Mo. 5	ASZ
Mi. 6	ASZ	Sa. 6		Di. 6	Biotonne	Do. 6	Müllabfuhr	So. 6		Di. 6	Biotonne
Do. 7		So. 7		Mi. 7	ASZ	Fr. 7	Müllabfuhr, ASZ	Mo. 7	ASZ	Mi. 7	ASZ, Müllsack 2
Fr. 8	ASZ	Mo. 8	ASZ	Do. 8		Sa. 8		Di. 8	Biotonne	Do. 8	
Sa. 9		Di. 9	Biotonne	Fr. 9	ASZ	So. 9		Mi. 9	ASZ	Fr. 9	Müllabfuhr, GS, ASZ
So. 10		Mi. 10	ASZ	Sa. 10		Mo. 10	ASZ	Do. 10		Sa. 10	
Mo. 11	ASZ	Do. 11		So. 11		Di. 11	Biotonne	Fr. 11	ASZ	So. 11	
Di. 12	Biotonne	Fr. 12	ASZ	Mo. 12	ASZ	Mi. 12	ASZ	Sa. 12		Mo. 12	ASZ
Mi. 13	ASZ, Müllsack 1	Sa. 13		Di. 13	Biotonne	Do. 13		So. 13		Di. 13	Biotonne
Do. 14	Müllabfuhr	So. 14		Mi. 14	ASZ, Müllsack 2	Fr. 14	ASZ	Mo. 14	ASZ	Mi. 14	ASZ
Fr. 15	Müllabfuhr, ASZ	Mo. 15		Do. 15	Müllabfuhr, GS	Sa. 15		Di. 15	Biotonne	Do. 15	
Sa. 16		Di. 16	Biotonne	Fr. 16	Müllabfuhr, ASZ	So. 16		Mi. 16	ASZ, Müllsack 1	Fr. 16	ASZ
So. 17		Mi. 17	ASZ	Sa. 17		Mo. 17	ASZ	Do. 17	Müllabfuhr	Sa. 17	
Mo. 18	ASZ	Do. 18		So. 18		Di. 18	Biotonne	Fr. 18	Müllabfuhr, ASZ	So. 18	
Di. 19	Biotonne	Fr. 19	ASZ	Mo. 19	ASZ	Mi. 19	ASZ	Sa. 19		Mo. 19	ASZ
Mi. 20	ASZ	Sa. 20		Di. 20	Biotonne	Do. 20		So. 20		Di. 20	Biotonne
Do. 21		So. 21		Mi. 21	ASZ	Fr. 21	ASZ	Mo. 21	ASZ	Mi. 21	ASZ
Fr. 22	ASZ	Mo. 22	ASZ	Do. 22		Sa. 22		Di. 22	Biotonne	Do. 22	
Sa. 23		Di. 23	Biotonne	Fr. 23	ASZ	So. 23		Mi. 23	ASZ	Fr. 23	ASZ
So. 24		Mi. 24	ASZ, Müllsack 1	Sa. 24		Mo. 24	ASZ	Do. 24		Sa. 24	
Mo. 25	ASZ	Do. 25	Müllabfuhr	So. 25		Di. 25	Biotonne	Fr. 25	ASZ	So. 25	
Di. 26	Biotonne	Fr. 26	Müllabfuhr, ASZ	Mo. 26	ASZ	Mi. 26		Sa. 26		Mo. 26	
Mi. 27	ASZ	Sa. 27		Di. 27	Biotonne	Do. 27	Mülls. 2, Müllabfuhr, GS	So. 27		Di. 27	Biotonne
Do. 28		So. 28		Mi. 28	ASZ	Fr. 28	Müllabfuhr, ASZ	Mo. 28	ASZ	Mi. 28	ASZ, Müllsack 1
Fr. 29	ASZ	Mo. 29	ASZ	Do. 29		Sa. 29		Di. 29	Biotonne	Do. 29	Müllabfuhr
Sa. 30		Di. 30	Biotonne	Fr. 30	ASZ	So. 30		Mi. 30	ASZ	Fr. 30	Müllabfuhr, ASZ
So. 31		Mi. 31	ASZ			Mo. 31	ASZ			Sa. 31	

Müllabfuhr - Einteilung:

Donnerstag ab 7 Uhr:

beginnend in der Ortschaft Ufer, innere Stadt (alle Gebiete, die am Freitag nicht angegeben sind)

Freitag ab 7 Uhr:

Greinburg, Greinburgstraße, Schloßgasse, K.-Friedrich-Straße bis zum Hahnwirt, Coburgerstraße,

Prüschkenweg, Brucknerstraße, Erikastraße mit dem Haus Kreuznerstraße 36, I.-Schwaiger-Weg, Taborsstraße, Auf der Schanz,

Böhmergasse, Stifterstraße, Weinbergstraße, Grillparzerstraße, Leharweg, Stelzhammerstraße, F.-X.-Müller-Straße, Rosegger-

straße, Friedhofstraße ohne Haus 4 und Vogelweideweg

Müllsack 1: Dornach, Oberbergen, Herdmann (ohne Nr.7)

Müllsack 2: Lettental, Lehen, Würzenberg, Panholz u. Herdmann 7

Müllleberückgabe: 1.3. bis 31.3.2011

GS = Gelber Sack (Kunststoff)

ASZ = Altstoffsammelzentrum Grein (Montag 8-11 Uhr,

Mittwoch 15-18 Uhr, Freitag 8-18 Uhr)

